

08.07.2026

Leistungsverzeichnis

Ortsmitte Walsleben

Projekt: WAL_2026-1 Ortsmitte Walsleben_2026-07-08

Bauherr: Amt Temnitz

Planung: Ingenieurbüro Ellmann / Schulze GbR

Anbieter: _____

Summe Angebot netto: _____ €

19,0 % MwSt: _____ €

brutto: _____ €

Summe geprüft netto: _____ €

19,0 % MwSt: _____ €

brutto: _____ €

Projekt: WAL_2026-1 Ortsmitte Walsleben_2026-07-08

Bauherr: Amt Temnitz

LV: Ortsmitte Walsleben

Pos.Nr.	Einheitspr. €	Gesamtpr. €
	LV: Ortsmitte Walsleben	
	Die Gemeinde Walsleben plant, die sog. „Schulstraße“ als Verbindung zwischen Neuruppiner Straße und Mühlenweg zu sanieren. Bereits im Jahr 2024/2025 wurde der Schulhof saniert und gleichzeitig die Bushaltestelle barrierefrei erneuert. Seitdem können sich 2 Busse hintereinander aufstellen. Die Straße wird als Einbahnstraße genutzt und von der Neuruppiner Straße aus angefahren. Die Straße bleibt in ihrer Kubatur grundsätzlich erhalten. Das anfallende Wasser wird seitlich versickert. Der vorh. Asphalt wird abgefräst und der Unterbau wird ausgekoffert und erneuert. Die Straße wird mit Asphaltdecke ausgeführt. Im Bereich der Querungen am Festplatz sowie auf Höhe der hinteren Feuerwehrezufahrt zum Schulhof erfolgt eine deckengleiche Pflasterung mit Natursteinpflaster (10x10). Im Bereich des vorhandenen Parkplatzes zwischen Bushaltestelle und Feuerwehr wird eine Grünfläche zur Versickerung der Niederschläge eingefügt. Die Befestigung der Stellflächen erfolgt mit Sickerpflaster. Die Fahrbahnbreite an der Bushaltestelle wird 5,86 m betragen. Dadurch können bei Bedarf die Busse aneinander vorbeifahren. Die Einmündung zum Mühlenweg wird im Bestand erhalten, da die Straße 2025 erneuert wurde. Die Bauarbeiten finden im Bereich der vorhandenen Straßen und Freiflächen statt. Mit Kampfmittelfunden ist nachzeitigem Stand nicht zu rechnen. Die Bauflächen sind bereits mehrfach überbaut bzw. überschüttet worden. Insofern sind auch archäologische Funde nicht zu erwarten. Da mit dem Vorhandensein von bisher unentdeckten Bodendenkmalen nicht zu rechnen ist, wurde bisher auf eine Stellungnahme des UDB verzichtet. Folgende Festlegungen gelten jedoch (Brandenburgisches Denkmalschutzgesetz, Gesetz zur Neuregelung des Denkmalschutzrechts im Land Brandenburg - BbgDSchG - vom 24. Mai 2004, GVBl. I 15 Jg., Nr. 9, S. 215 ff.): Sollten bei den erforderlichen Erdarbeiten Bodendenkmalstrukturen (Steinsetzungen, Fundamente, Verfärbungen, Scherben, Knochen, Metallgegenstände etc.) freigelegt werden, ist dies unverzüglich dem Brandenburgischen Landesamt für Denkmalpflege und Archäologisches Landesmuseum, Dezernat Bodendenkmalpflege, Wünsdorfer Platz 4-5, 15806 Zossen, OT. Wünsdorf (Tel. 03370271407, Fax. 033702 71601) oder der Unteren Denkmalschutzbehörde des Landkreises anzuzeigen. Der Fund und die Fundstätte sind bis zum Ablauf von einer Woche in unverändertem Zustand zu erhalten (§11 Abs. 3 BbgDSchG). Innerhalb dieser Zeitspanne erfolgt so schnell als möglich eine Begutachtung durch Fachpersonal der Denkmalbehörden. Die entdeckten Funde sind ablieferungspflichtig (§ 11 Abs. 4 und § 12 BbgDSchG). Leitungspläne werden zur Verfügung gestellt. Vor Baubeginn sind seitens des ausführenden Unternehmens jedoch zusätzlich entsprechende Schachtscheine einzuholen. Im Zuge der Bauarbeiten werden Suchschachtungen vorgesehen, um Kabel und Leitungen zu verorten. In Kreuzungs- bzw. Annäherungsbereichen mit Leitungen anderer Medienträger sind deren Bestimmungen und Auflagen einzuhalten (Handschachtung). Die Zufahrt zur Baustelle muss während der Anschlussarbeiten verkehrstechnisch abgesichert werden. Die verkehrseinschränkenden Maßnahmen sind durch den Auftragnehmer mit dem Ordnungsamt des Amtes Temnitz sowie der Unteren Verkehrsbehörde abzustimmen. Eine verkehrsrechtliche Anordnung ist durch den AN einzuholen. Das Einrichten und Sichern der Baustelle und der erforderlichen Lageplätze liegt in Verantwortung des Auftragnehmers. Die Baustellensicherungen sind für die gesamte Bauzeit gemäß den geltenden Bestimmungen zu errichten, vorzuhalten und funktionstüchtig zu halten. Lagerplätze sind mit dem AG abzustimmen.	

Projekt: WAL_2026-1 Ortsmitte Walsleben_2026-07-08

Bauherr: Amt Temnitz

LV: Ortsmitte Walsleben

Pos.Nr.	Einheitspr. €	Gesamtpr. €
	Vor der Verfüllung der Rohrleitungs- und Kabelgräben sind diese, falls diese freigelegt wurden, zur Bestandsdokumentation lage- und höhenmäßig durch den Auftragnehmer einzumessen und zu benennen: die verlegte Rohrleitung mit Angabe des Materials, Dimensionen und Verlegetiefen, Richtungsänderungen, Abzweige, Formstücke und Armaturen gekreuzte oder parallel verlaufende Medienleitungen Über die neuralgischen Punkte der Leitungsverlegung wie Anschlüsse, Schutzrohrverlegung usw. ist eine eindeutige Fotodokumentation zu erstellen. Die Bestandsaufnahme ist dem Auftraggeber in Form von Bestandsplänen mit Textteil in dreifacher Ausfertigung einschließlich der Fotodokumentation in einfacher Ausfertigung zu übergeben. Die vorhandenen Grenzsteine sind zu markieren und zu sichern. Zusätzliche technische Vorschriften: Erdarbeiten (DIN 18300, 2019/09) DIN-Normen (ATV DIN 18299, 18317) TL Bitumen-StB 07/13 (FGSV 794) RStO 12 (FGSV 499). ZTV SoB-StB, ZTV Beton-StB ZTV Asphalt-StB	

Projekt: WAL_2026-1 Ortsmitte Walsleben_2026-07-08

Bauherr: Amt Temnitz

LV: Ortsmitte Walsleben

Pos.Nr.	Einheitspr. €	Gesamtpr. €
1.	Bereich: BAUSTELLENEINRICHTUNG	
1.1.	Titel: Baustelleneinrichtung	
1.1.10.	Baustelle einrichten Baustelle einrichten und für die Gesamtbauzeit vorhalten. Gerät, Werkzeug und sonstige Betriebsmittel, die zur vertragsgemäßen Durchführung der Bauleistungen erforderlich sind, auf die Baustelle bringen. Bestandteil der BE ist das Umsetzen von Maschinen und Geräten im Parkbereich und Abstimmungs- und technologiebedingte Stillstandzeiten. Die erforderlichen festen Anlagen erstellen. Baubüros, Unterkünfte, Werkstätten u. dgl., soweit erforderlich, antransportieren, aufbauen und einrichten. Alles für die Baustelle notwendigen Ver- und Entsorgungsanlagen erstellen. Sollten Absperrungen, Beleuchtungen oder andere Sicherheitsvorkehrungen notwendig sein, sind sie in dieser Position mit einzukalkulieren. Notwendige Wege- und Platzbefestigungen für die Leistungen der Baustelleneinrichtung erbringen. Kosten für Vorhaltung, Unterhaltung und Betreiben der Geräte, Anlagen und Einrichtungen einschließlich Mieten, Pachten, Gebühren und dgl. werden nicht mit in dieser Pauschale, sondern in den Einheitspreisen der betreffenden Teilleistungen vergütet. Soweit nicht für bestimmte Leistungen für das Einrichten der Baustelle gesonderte Positionen im Leistungsverzeichnis enthalten sind, gilt die Pauschale für alle Leistungen.	
	1,00 psch	
1.1.20.	Baustelle beräumen Baustelle beräumen Baustelle von allen Geräten, Anlagen und Einrichtungen räumen, einschließlich der Wiederherstellung des benutzten Geländes in den ursprünglichen Zustand unter Wahrung der landschaftspflegerischen und denkmalpflegerischen Belange. Soweit nicht für bestimmte Leistungen für das Räumen der Baustelle gesonderte Positionen im Leistungsverzeichnis vorhanden sind, gilt die Pauschale für alle Leistungen.	
	1,00 psch	
1.1.30.	Verkehrssicherung verkehrsrechtliche Anordnung einholen und gemäß Anforderungen umsetzen, Einhaltung der Verkehrssicherungspflichten bei Bauvorhaben gem. Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen VOB,	

Projekt: WAL_2026-1 Ortsmitte Walsleben_2026-07-08

Bauherr: Amt Temnitz

LV: Ortsmitte Walsleben

Pos.Nr.		Einheitspr. €	Gesamtpr. €
	Der Auftragnehmer muss die Leistungen unter eigener Verantwortung unter Beachtung der anerkannten Regeln der Technik und der gesetzlichen und behördlichen Bestimmungen ausführen, für Ordnung auf der Arbeitsstelle sorgen. Der AN ist für die Erfüllung der gesetzlichen, behördlichen und berufsgenossenschaftlichen Verpflichtungen gegenüber seinen Arbeitnehmern allein verantwortlich und muss dem Bauherrn Bedenken gegen die vorgesehene Art der Ausführung, auch wegen der Sicherung gegen Unfallgefahren, unverzüglich und schriftlich mitteilen. Der AN hat die von ihm ausgeführten Leistungen und die ihm für die Ausführung übergebenen Gegenstände bis zur Abnahme vor Beschädigung und Diebstahl zu schützen. Verkehrssicherung der Baustelle an beiden Einmündungen und im Bereich der Schulhofzugänge, in Abstimmung mit AG ist ein mehrmaliges Umsetzen notwendig, Trassenabspernung über die gesamte Bauzeit vor- und unterhalten, Absperrung der Baustellenzufahrt, Hinweisschilder und Warnbaken bereitstellen und wieder abbauen, Verkehrsregulierung an den Wegezufahrten einrichten und vorhalten und nach Fertigstellung wieder abbauen. Feste Absperrung an der Baustellenzufahrt, bestehend aus Sperrbord mit Metallständer, bereitstellen, umsetzen und wieder abbauen. Trassenabspernung über die gesamte Bauzeit vor- und unterhalten- ständige Kontrollen, Wartung und Unterhaltung, Nachweis durch Aktennotizen bzw. Protokolle	1,00 psch	
1.1.40.	Bauschild anfertigen und aufstellen Bauschild anfertigen und beschriften, zur Baustelle anfahren, standsicher nach statischen und konstruktiven Erfordernissen aufstellen einschl. aller notwendigen Arbeiten. Die erforderliche Aufstellvorrichtung wird nicht gesondert berechnet. Bauschild unterhalten und säubern. Größe 2,50 m x 2,25 m aus Holz oder PVC. Bauschild entsprechend Zuweisung: Detailabstimmung mit AG vor Anfertigung. Bauschild bleibt Eigentum des AN und wird nach Beendigung der Arbeiten beseitigt.	1,00 psch	
1.1.50.	zusätzliche Absperrung Bauzaun zusätzliche Baustellenabspernung in Abstimmung mit AG mit Bauzaun mit entsprechenden Hinweis- und Sperrschildern über den gesamten Zeitraum der Baumaßnahme aufstellen und vorhalten, mehrmaliges Umsetzen des Bauzaunes ist einzukalkulieren und wird nicht gesondert vergütet.	90,00 lfdm	

Projekt: WAL_2026-1 Ortsmitte Walsleben_2026-07-08

Bauherr: Amt Temnitz

LV: Ortsmitte Walsleben

Pos.Nr.		Einheitspr. €	Gesamtpr. €
1.1.60.	sichern von Grenzsteinen vorhandenen Grenzsteine einmessen, ggfls. ausbauen und sichern, Wiedereinbau in Abstimmung mit AG		
		1,00 psch	
1.1.70.	Absteckung der Hauptachsen in Verbindung mit AG und Bauüberwachung		
		1,00 psch	
1.1.80.	Schlussdokumentation alle Aufmaße, Einmessungen, Lieferscheine, Produktbeschreibungen und Fotodokumentation zusammenstellen und einfach analog zur Schlussrechnung liefern, alle Einmessungen sind zusätzlich im dxf- oder dwg- Format bereitzustellen		
		1,00 psch	
	Summe Titel 1.1. Baustelleneinrichtung		
	Summe Bereich 1. BAUSTELLENEINRICHTUNG		

Projekt: WAL_2026-1 Ortsmitte Walsleben_2026-07-08

Bauherr: Amt Temnitz

LV: Ortsmitte Walsleben

Pos.Nr.		Einheitspr. €	Gesamtpr. €
---------	--	---------------	-------------

2. Bereich: PARKPLATZ "Frisör"
2.1. Titel: vorbereitende Arbeiten
2.1.10. Medien Suchschachtung

 per Hand oder mit geeignetem Kleingerät durchführen ca. 3
m³

1,00 Psch

2.1.20. Umsetzen Glascontainer

 alle notwendigen Arbeiten zur Umsetzung der Container
organisieren und abstimmen, Erdarbeiten, Abbrucharbeiten,
Versetzen der Glascontainer

1,00 Psch

Summe Titel 2.1. vorbereitende Arbeiten

Projekt: WAL_2026-1 Ortsmitte Walsleben_2026-07-08

Bauherr: Amt Temnitz

LV: Ortsmitte Walsleben

Pos.Nr.	Einheitspr. €	Gesamtpr. €
---------	---------------	-------------

2.2. Titel: Abbrucharbeiten
2.2.10. Auskoffern Asphaltreste und Bauschutt und Entsorgung

Schichtdicke 6-15 cm, Gemisch aufnehmen und seitlich lagern, Beprobung und chemische Analyse gem. Ersatzbaustoff-Verordnung (EBV) vornehmen lassen (wird nicht gesondert vergütet), Deklaration in Abstimmung mit dem AG vor der Entsorgung/Verwertung

50,00 m³
2.2.20. Auskoffern gesamte Fläche 40 cm, Entsorgung

Auskoffern gesamte Fläche 40 cm, Sand-Mittelsand, Bodenklasse 3-4, Entsorgung wird nicht gesondert vergütet, Bodenmaterial (BM) - Einstufung gem. Ersatzbaustoff-Verordnung (EBV) obliegt dem AN

200,00 m²
Summe Titel 2.2. Abbrucharbeiten

Projekt: WAL_2026-1 Ortsmitte Walsleben_2026-07-08

Bauherr: Amt Temnitz

LV: Ortsmitte Walsleben

Pos.Nr.	Einheitspr. €	Gesamtpr. €
2.3.	Titel: Fahrbahn/ Zufahrt/Stellplätze	
2.3.10.	Planum vorhandene Erdmassen in der zukünftigen Trasse über die gesamte Breite nach Aushub gemäß Plan profilieren, Boden nach Profilierung verdichten, ein EV 2 von 45 MN ist nachzuweisen, die Nachweise werden nicht gesondert vergütet.	
	350,00 m²	
2.3.20.	Schottertragschicht im gesamten Bereich Schottertragschicht herstellen, einschl. Lieferung, Einbaudicke nach Verdichtung 30 cm. Verformungsmodul Ev2 auf der Oberfläche min. 180 MN/m², Nachweis alle 50 m Trassenlänge, Nachweis wird nicht gesondert vergütet. Körnung 0/32, Mineralgemisch oder gleichwertig ist möglich (Zertifikat ist vorzulegen), Einbau gemäß STVB-StB 86, Kf-Wert > 1x 10-4 m/sec	
	350,00 m²	
2.3.30.	Pflastersplitt Pflasterbett aus natürlichen Mineralstoffen Brechsand-Splittgemisch filterstabil gegenüber darunter liegenden Schichten mit ausreichender Wasserdurchlässigkeit (kf-Wert >1x 10-4 m/sec) gemäß DIN 18318: 2019-09 liefern, in einer Dicke von 3-5 cm im verdichteten Zustand herstellen, Körnung 2-5 mm, SZ-Wert nach DIN EN 1097-2 Gesteinskörnungen für Tragschichten und Bettungen zwischen 22 M.-% bis 26 M.-% Die weiteren Anforderungen der DIN 18 318 sind einzuhalten.	
	320,00 m²	
2.3.40.	Betonpflaster liefern und von Hand oder mit geeignetem Verlegegerät mit ausreichender Fugenbreite gemäß Herstellerangaben und/oder DIN 18318, dem Merkblatt für Flächenbefestigungen mit Pflaster- und Plattenbelägen und ZTVP 2000 verlegen. Die Fugen und Öffnungen der verlegten Fläche sind mit geeignetem Brechsand-Splitt-Gemisch 0/4 zu befüllen, das filterstabil auf das Pflasterbett abgestimmt ist, bis zur Oberfläche zu schließen. Die trockene und sauber abgekehrte Fläche ist mit geeignetem Plattenrüttler (die Herstellerangaben für die gewählte Steinhöhe sind zu beachten) bis zur Standfestigkeit abzurütteln. Bei farbigem und veredeltem Pflaster ist der Rüttler mit einer Plattengleitvorrichtung zu versehen. Nach dem Rütteln sind die Fugen und Öffnungen nochmals mit gleichem Material bis zur Oberfläche vollständig aufzufüllen. Pflasterart: Betonstein Farbe: grau Format: ca. 20x10x10	

Projekt: WAL_2026-1 Ortsmitte Walsleben_2026-07-08

Bauherr: Amt Temnitz

LV: Ortsmitte Walsleben

Pos.Nr.	Einheitspr. €	Gesamtpr. €
	Verlegeart: Läuferverband quer	
	Material der Fa.: '.....'	
	110,00 m ²	
2.3.50.	Beton-Sickerpflaster liefern und von Hand oder mit geeignetem Verlegegerät mit ausreichender Fugenbreite gemäß Herstellerangaben und/oder DIN 18318, dem Merkblatt für Flächenbefestigungen mit Pflaster- und Plattenbelägen und ZTV P 2000 verlegen. Die Fugen und Öffnungen der verlegten Fläche sind mit geeignetem Brechsand-Splitt-Gemisch 0/4 zu befüllen, das filterstabil auf das Pflasterbett abgestimmt ist, bis zur Oberfläche zu schließen. Die trockene und sauber abgekehrte Fläche ist mit geeignetem Plattenrüttler (die Herstellerangaben für die gewählte Steinhöhe sind zu beachten) bis zur Standfestigkeit abzurütteln. Bei farbigem und veredeltem Pflaster ist der Rüttler mit einer Plattengleitvorrichtung zu versehen. Nach dem Rütteln sind die Fugen und Öffnungen nochmals mit gleichem Material bis zur Oberfläche vollständig aufzufüllen. Andersfarbige Steine gleicher Art (anthrazit) zur Abgrenzung der Stellflächen sind in der Summe enthalten und werden nicht gesondert vergütet. Pflasterart: Betonstein mit Abstandhaltern Farbe: grau Format: ca. 20x20x10 cm Material "RIMA" oder gleichwertig Material: '.....' incl. Lieferung Mutterboden, befüllen und Rasenansaat	
	210,00 m ²	
2.3.60.	Tiefborde 8x15x100 cm, DIN 483, liefern und verlegen mit Bettung und Rückenstütze als Außenbegrenzung der Pflasterflächen, Bettung und Rückenstütze DIN 18 318 aus Beton B 15, Borde engfugig verlegen. Im Abstand von ca. 8 m durchgehende Bewegungsfugen in Betonbettung, Betonrückenstütze und Bordsteinfuge durch Trennschichten aus Bitumenpappe oder bitumenimprägniertem PUR-Schaumstoff. Zulagen für Schneidarbeiten sind einzurechnen.	
	210,00 lfdm	

Projekt: WAL_2026-1 Ortsmitte Walsleben_2026-07-08

Bauherr: Amt Temnitz

LV: Ortsmitte Walsleben

Pos.Nr.		Einheitspr. €	Gesamtpr. €
2.3.70.	Hochborde 10x25 x100 cm , DIN 483, liefern und verlegen mit Bettung und Rückenstütze als Außenbegrenzung der Pflasterflächen Bettung und Rückenstütze DIN 18 318 aus Beton <i>C12/15</i> , Borde engfugig verlegen. Im Abstand von ca. 8 m durchgehende Bewegungsfugen in Betonbettung, Betonrückenstütze und Bordsteinfuge durch Trennschichten aus Bitumenpappe oder bitumenimprägniertem PUR- Schaumstoff. Zulagen für Schneidarbeiten sind einzurechnen.		
		30,00 lfdm	
	Summe Titel 2.3. Fahrbahn/ Zufahrt/Stellplätze		

Projekt: WAL_2026-1 Ortsmitte Walsleben_2026-07-08

Bauherr: Amt Temnitz

LV: Ortsmitte Walsleben

Pos.Nr.		Einheitspr. €	Gesamtpr. €
2.4.	Titel: Pflanzarbeiten		
	Pflanzenlieferung Das Pflanzgut ist mit Lieferschein nachzuweisen. Prüfung durch den Planer am Lieferungstag. evtl. notwendiger Einschlag ist mit dem Planer abzustimmen. Pflanzgut bei Zwischenlagerung abdecken, bei Bedarf wässern, Transport (auch über kurze Strecken) nur mit Verdunstungsschutz. Das Pflanzenmaterial soll in der Region (02) verschult worden und gebietsheimisch sein. Nachweis ist vorzulegen		
2.4.10.	Baumscheiben anlegen 80x80x50 cm, Sohle 30 cm tief lockern, vorbereiten für Pflanzung	15,00 m ²	
2.4.20.	Baumneupflanzung incl. Lieferung und Pflanzung Acer campestre Pflanzqualität 3xv, mDb 16-18 cm, 3-Bock, Zopfdicke > 8 cm, Enden genagelt, Gurtbindung, Manschette aus Schilfrohr bis Kronenansatz, inkl. Boden- und Pflanzarbeiten, Baumschutz und Fertigstellungspflege	5,00 St	
2.4.30.	Hecke liefern und pflanzen Hainbuche, Carpinus betulus, Qualität 2xv, 60-1000, liefern und pflanzen, Spanndraht liefern und einbauen, in ca. 50 cm Höhe incl. Pfählen und Kleinmaterial	55,00 lfdm	
2.4.40.	Mutterboden liefern und einbauen zum Einbau in den ausgekofferten Pflanzflächen	40,00 m ³	
2.4.50.	Rasenansaat inkl. Fertigstellungspflege RSM 7.2 liefern und einbringen, kreuzweise einharken, 20 g/m ² , wässern nach Ansaat, Fertigstellungspflege im Ansaatjahr durchführen, inkl. notw. Wässerungen, Wasser kann nicht durch AG bereitgestellt werden, mind. 2-malige Mahd, Mähgut ist zu entsorgen, Entsorgung wird nicht gesondert vergütet	150,00 m ²	
	Summe Titel 2.4. Pflanzarbeiten		

Projekt: WAL_2026-1 Ortsmitte Walsleben_2026-07-08

Bauherr: Amt Temnitz

LV: Ortsmitte Walsleben

Pos.Nr.	Einheitspr. €		Gesamtpr. €
2.5.	Titel: Fertigstellungspflege für Hecken- und Baumpflanzungen		
2.5.10.	Fertigstellungspflege Fertigstellungspflege im Herstellungsjahr durchführen. Bäume/Sträucher, Pflanzfläche und Baumscheibe jäten, zu schwach austreibende Triebe zurückschneiden, Die Arbeitsgänge sind dem AG anzumelden und schriftlich nachzuweisen. 1,00 Psch _____		
2.5.20.	Wässerung 80 L / Hochstamm, 15 l/Strauch Wässerungsgänge nach Bedarf in Abstimmung mit AG, Wässerungsgänge sind dem AG anzumelden und nachzuweisen 1,00 psch _____		
Summe Titel 2.5. Fertigstellungspflege für Hecken- und Baumpflanzungen _____			

Projekt: WAL_2026-1 Ortsmitte Walsleben_2026-07-08

Bauherr: Amt Temnitz

LV: Ortsmitte Walsleben

Pos.Nr.	Einheitspr. €	Gesamtpr. €
2.6.	Titel: Entwicklungspflege (EP)	
2.6.10.	1. Pflegegang im 1. Pflegejahr Pflanzflächen der Bäume und Sträucher locker durchhacken, Unkraut, ggfls. Steine > 5cm und sonstigen Unrat entfernen, Wurzelunkräuter ausstechen; eingetrocknete Triebe abschneiden, ausgefallene Pflanzen in gleicher Art, Sorte und Größe ersetzen. Erhaltungsschnitt durchführen (Anfallendes Material wird Eigentum des AN) Gegebenenfalls anfallendes Mähgut kann als Mulch innerhalb der Pflanzung verbleiben. Blütezeiten berücksichtigen. 3 Arbeitsgänge pro Vegetationsperiode nach Absprache mit dem Auftraggeber. Durchgeführte Arbeitsgänge sind durch den Auftraggeber durch Unterschrift zu bestätigen. 1,00 psch _____	
2.6.20.	2. Pflegegang im 1. Pflegejahr Pflanzflächen der Bäume und Sträucher locker durchhacken, Unkraut, ggfls. Steine > 5cm und sonstigen Unrat entfernen, Wurzelunkräuter ausstechen; eingetrocknete Triebe abschneiden, ausgefallene Pflanzen in gleicher Art, Sorte und Größe ersetzen. Erhaltungsschnitt durchführen (Anfallendes Material wird Eigentum des AN) Gegebenenfalls anfallendes Mähgut kann als Mulch innerhalb der Pflanzung verbleiben. Blütezeiten berücksichtigen. 3 Arbeitsgänge pro Vegetationsperiode nach Absprache mit dem Auftraggeber. Durchgeführte Arbeitsgänge sind durch den Auftraggeber durch Unterschrift zu bestätigen. 1,00 Psch _____	
2.6.30.	3. Pflegegang im 1. Pflegejahr Pflanzflächen der Bäume und Sträucher locker durchhacken, Unkraut, ggfls. Steine > 5cm und sonstigen Unrat entfernen, Wurzelunkräuter ausstechen; eingetrocknete Triebe abschneiden, ausgefallene Pflanzen in gleicher Art, Sorte und Größe ersetzen. Erhaltungsschnitt durchführen (Anfallendes Material wird Eigentum des AN) Gegebenenfalls anfallendes Mähgut kann als Mulch innerhalb der Pflanzung verbleiben. Blütezeiten berücksichtigen. 3 Arbeitsgänge pro Vegetationsperiode nach Absprache mit dem Auftraggeber. Durchgeführte Arbeitsgänge sind durch den Auftraggeber durch Unterschrift zu bestätigen. 1,00 Psch _____	

Projekt: WAL_2026-1 Ortsmitte Walsleben_2026-07-08

Bauherr: Amt Temnitz

LV: Ortsmitte Walsleben

Pos.Nr.	Einheitspr. €	Gesamtpr. €
2.6.40.	1. Pflegegang im 2. Pflegejahr Pflanzflächen der Bäume und Sträucher locker durchhacken, Unkraut, ggfls. Steine > 5cm und sonstigen Unrat entfernen, Wurzelunkräuter ausstechen; eingetrocknete Triebe abschneiden, ausgefallene Pflanzen in gleicher Art, Sorte und Größe ersetzen. Erhaltungsschnitt durchführen (Anfallendes Material wird Eigentum des AN) Gegebenenfalls anfallendes Mähgut kann als Mulch innerhalb der Pflanzung verbleiben. Blütezeiten berücksichtigen. 3 Arbeitsgänge pro Vegetationsperiode nach Absprache mit dem Auftraggeber. Durchgeführte Arbeitsgänge sind durch den Auftraggeber durch Unterschrift zu bestätigen. 1,00 psch _____	
2.6.50.	2. Pflegegang im 2. Pflegejahr Pflanzflächen der Bäume und Sträucher locker durchhacken, Unkraut, ggfls. Steine > 5cm und sonstigen Unrat entfernen, Wurzelunkräuter ausstechen; eingetrocknete Triebe abschneiden, ausgefallene Pflanzen in gleicher Art, Sorte und Größe ersetzen. Erhaltungsschnitt durchführen (Anfallendes Material wird Eigentum des AN) Gegebenenfalls anfallendes Mähgut kann als Mulch innerhalb der Pflanzung verbleiben. Blütezeiten berücksichtigen. 3 Arbeitsgänge pro Vegetationsperiode nach Absprache mit dem Auftraggeber. Durchgeführte Arbeitsgänge sind durch den Auftraggeber durch Unterschrift zu bestätigen. 1,00 psch _____	
2.6.60.	3. Pflegegang im 2. Pflegejahr Pflanzflächen der Bäume und Sträucher locker durchhacken, Unkraut, ggfls. Steine > 5cm und sonstigen Unrat entfernen, Wurzelunkräuter ausstechen; eingetrocknete Triebe abschneiden, ausgefallene Pflanzen in gleicher Art, Sorte und Größe ersetzen. Erhaltungsschnitt durchführen (Anfallendes Material wird Eigentum des AN) Gegebenenfalls anfallendes Mähgut kann als Mulch innerhalb der Pflanzung verbleiben. Blütezeiten berücksichtigen. 3 Arbeitsgänge pro Vegetationsperiode nach Absprache mit dem Auftraggeber. Durchgeführte Arbeitsgänge sind durch den Auftraggeber durch Unterschrift zu bestätigen. 1,00 psch _____	

Projekt: WAL_2026-1 Ortsmitte Walsleben_2026-07-08

Bauherr: Amt Temnitz

LV: Ortsmitte Walsleben

Pos.Nr.	Einheitspr. €	Gesamtpr. €
2.6.70.	1. Pflegegang im 3. Pflegejahr Pflanzflächen der Bäume und Sträucher locker durchhacken, Unkraut, ggfls. Steine > 5cm und sonstigen Unrat entfernen, Wurzelunkräuter ausstechen; eingetrocknete Triebe abschneiden, ausgefallene Pflanzen in gleicher Art, Sorte und Größe ersetzen. Erhaltungsschnitt durchführen (Anfallendes Material wird Eigentum des AN) Gegebenenfalls anfallendes Mähgut kann als Mulch innerhalb der Pflanzung verbleiben. Blütezeiten berücksichtigen. 3 Arbeitsgänge pro Vegetationsperiode nach Absprache mit dem Auftraggeber. Durchgeführte Arbeitsgänge sind durch den Auftraggeber durch Unterschrift zu bestätigen. 1,00 Psch _____	
2.6.80.	2. Pflegegang im 3. Pflegejahr Pflanzflächen der Bäume und Sträucher locker durchhacken, Unkraut, ggfls. Steine > 5cm und sonstigen Unrat entfernen, Wurzelunkräuter ausstechen; eingetrocknete Triebe abschneiden, ausgefallene Pflanzen in gleicher Art, Sorte und Größe ersetzen. Erhaltungsschnitt durchführen (Anfallendes Material wird Eigentum des AN) Gegebenenfalls anfallendes Mähgut kann als Mulch innerhalb der Pflanzung verbleiben. Blütezeiten berücksichtigen. 3 Arbeitsgänge pro Vegetationsperiode nach Absprache mit dem Auftraggeber. Durchgeführte Arbeitsgänge sind durch den Auftraggeber durch Unterschrift zu bestätigen. 1,00 Psch _____	
2.6.90.	3. Pflegegang im 3. Pflegejahr Pflanzflächen der Bäume locker durchhacken, Unkraut, ggfls. Steine > 5cm und sonstigen Unrat entfernen, Wurzelunkräuter ausstechen; eingetrocknete Triebe abschneiden, ausgefallene Pflanzen in gleicher Art, Sorte und Größe ersetzen. Erhaltungsschnitt durchführen (Anfallendes Material wird Eigentum des AN) Gegebenenfalls anfallendes Mähgut kann als Mulch innerhalb der Pflanzung verbleiben. Blütezeiten berücksichtigen. 3 Arbeitsgänge pro Vegetationsperiode nach Absprache mit dem Auftraggeber. Durchgeführte Arbeitsgänge sind durch den Auftraggeber durch Unterschrift zu bestätigen 1,00 Psch _____	
2.6.100.	Wässerung für Entwicklungspflege 80 L / Hochstamm 15 L / Strauch	

Projekt: WAL_2026-1 Ortsmitte Walsleben_2026-07-08

Bauherr: Amt Temnitz

LV: Ortsmitte Walsleben

Pos.Nr.		Einheitspr. €	Gesamtpr. €
	3 Wässerungsgänge / Pflegejahr, Kalkulation für alle 3 Pflegejahre		
	weitere Wässerungsgänge nach Bedarf in Abstimmung mit AG, Wässerungsgänge sind dem AG anzumelden und nachzuweisen, gem. Pos. 2.5.20		
		1,00 Psch	
2.6.110.	Baumverankerung entfernen		
	in Absprache mit AG, Material wird Eigentum des AN		
		5,00 St	
	Summe Titel 2.6. Entwicklungspflege (EP)		

Projekt: WAL_2026-1 Ortsmitte Walsleben_2026-07-08

Bauherr: Amt Temnitz

LV: Ortsmitte Walsleben

Pos.Nr.		Einheitspr. €	Gesamtpr. €
2.7.	Titel: Containerplatz neu am Parkplatz/Sportplatz		
2.7.10.	Auskoffern Auskoffern gesamte Fläche 40 cm, Sand-Mittelsand, Bodenklasse 3-4, Mutterboden zur Wiederverwendung seidl. lagern, Restmassen abfahren, Entsorgung wird nicht gesondert vergütet, Bodenmaterial (BM) - Einstufung gem. Ersatzbaustoff-Verordnung (EBV) obliegt dem AN		
		35,00 m²	
2.7.20.	Pflaster aufnehmen Betonpflaster 10x20x10 aufnehmen, Material wird Eigentum des AN		
		10,00 m²	
2.7.30.	Planum vorhandene Erdmassen in der zukünftigen Trasse über die gesamte Breite nach Aushub gemäß Plan profilieren, Boden nach Profilierung verdichten, ein EV 2 von 45 MN ist nachzuweisen, die Nachweise werden nicht gesondert vergütet.		
		35,00 m²	
2.7.40.	Schottertragschicht Schottertragschicht herstellen, einschl. Lieferung, Einbaudicke nach Verdichtung 30 cm. Verformungsmodul Ev2 auf der Oberfläche min. 180 MN/m², Nachweis alle 50 m Trassenlänge, Nachweis wird nicht gesondert vergütet. Körnung 0/32, Mineralgemisch oder gleichwertig ist möglich (Zertifikat ist vorzulegen), Einbau gemäß STVB-StB 86, Kf-Wert > 1x 10-4 m/sec		
		35,00 m²	
2.7.50.	Pflastersplitt Pflasterbett aus natürlichen Mineralstoffen Brechsand-Splittgemisch filterstabil gegenüber darunter liegenden Schichten mit ausreichender Wasserdurchlässigkeit (kf-Wert >1x 10-4 m/sec) gemäß DIN 18 318 liefern, in einer Dicke von 3-5 cm im verdichteten Zustand herstellen, Körnung 2-5 mm, SZ-Wert nach DIN EN 1097-2 Gesteinskörnungen für Tragschichten und Bettungen zwischen 22 M.-% bis 26 M.-% Die weiteren Anforderungen der DIN 18 318 sind einzuhalten.		
		35,00 m²	

Projekt: WAL_2026-1 Ortsmitte Walsleben_2026-07-08

Bauherr: Amt Temnitz

LV: Ortsmitte Walsleben

Pos.Nr.		Einheitspr. €	Gesamtpr. €
2.7.60.	Pflaster neu liefern und von Hand oder mit geeignetem Verlegegerät mit ausreichender Fugenbreite gemäß Herstellerangaben und/oder DIN 18318, dem Merkblatt für Flächenbefestigungen mit Pflaster- und Plattenbelägen und ZTVP 2000 verlegen. Die Fugen und Öffnungen der verlegten Fläche sind mit geeignetem Brechsand-Splitt-Gemisch 0/4 zu befüllen, das filterstabil auf das Pflasterbett abgestimmt ist, bis zur Oberfläche zu schließen. Die trockene und sauber abgekehrte Fläche ist mit geeignetem Plattenrüttler (die Herstellerangaben für die gewählte Steinhöhe sind zu beachten) bis zur Standfestigkeit abzurütteln. Bei farbigem und veredeltem Pflaster ist der Rüttler mit einer Plattengleitvorrichtung zu versehen. Nach dem Rütteln sind die Fugen und Öffnungen nochmals mit gleichem Material bis zur Oberfläche vollständig aufzufüllen. Pflasterart: Betonstein Farbe: grau Format: ca. 20x10x10 Verlegeart: Läuferverband quer Material der Fa.: '.....' 20,00 m²		
2.7.70.	Hochbord 10x25x100 cm, DIN 483, liefern und verlegen mit Bettung und Rückenstütze als Außenbegrenzung der Pflasterflächen Bettung und Rückenstütze DIN 18 318 aus Beton C12/15, Borde engfugig verlegen. Im Abstand von ca. 8 m durchgehende Bewegungsfugen in Betonbettung, Betonrückenstütze und Bordsteinfuge durch Trennschichten aus Bitumenpappe oder bitumenimprägniertem PUR-Schaumstoff. Zulagen für Schneidarbeiten sind einzurechnen. 16,00 m		
2.7.80.	Rundbord 10x15x100 cm, DIN 483, liefern und verlegen mit Bettung und Rückenstütze als Außenbegrenzung der Pflasterflächen Bettung und Rückenstütze DIN 18 318 aus Beton C12/15, Borde engfugig verlegen. Im Abstand von ca. 8 m durchgehende Bewegungsfugen in Betonbettung, Betonrückenstütze und Bordsteinfuge durch Trennschichten aus Bitumenpappe oder bitumenimprägniertem PUR-Schaumstoff. Zulagen für Schneidarbeiten sind einzurechnen. 6,00 m		

Projekt: WAL_2026-1 Ortsmitte Walsleben_2026-07-08

Bauherr: Amt Temnitz

LV: Ortsmitte Walsleben

Pos.Nr.		Einheitspr. €	Gesamtpr. €
2.7.90.	Erdmassen planieren und andecken Mutterboden und Erdmassen seitlich gelagert andecken		
		36,00 m²	
2.7.100.	Rasenansaat inkl. Fertigstellungspflege RSM 7.2 liefern und einbringen, kreuzweise einharken, 20 g/m², wässern nach Ansaat, Fertigstellungspflege im Ansaatjahr durchführen, inkl. notw. Wässerungen, Wasser kann nicht durch AG bereitgestellt werden, mind. 2-malige Mahd, Mähgut ist zu entsorgen, Entsorgung wird nicht gesondert vergütet		
		36,00 m²	
	Summe Titel 2.7. Containerplatz neu am Parkplatz/Sportplatz		

Projekt: WAL_2026-1 Ortsmitte Walsleben_2026-07-08

Bauherr: Amt Temnitz

LV: Ortsmitte Walsleben

Pos.Nr.	Einheitspr. €	Gesamtpr. €
---------	---------------	-------------

2.8 Titel: Beschilderung

2.8.10. Beschilderung Parkplatz

Verkehrsschilder liefern und nach Vorgaben des AG anbauen

2 Stck.



VZ. 314

1 Stck.



ZZ 1044-10

1 Stck.



VZ. 286-21

1 Stck.



ZZ. 1026-60

5,00 St

2.8.20. Rohrfosten

liefern und nach Vorgaben des AG aufstellen

- Material: Stahl, feuerverzinkt
- Durchmesser: 60 mm, Wandstärke: 2,0 oder 2,9 mm
- Längen: 4,50 m
- mit Erdanker aus Stahl und passenden Bohrungen
- mit Rohrkappe aus Kunststoff in Schwarz
- hergestellt nach IVZ-Norm, mit CE-Zeichen

3,00 St

Summe Titel 2.8 Beschilderung

Summe Bereich 2. PARKPLATZ "Frisör"

Projekt: WAL_2026-1 Ortsmitte Walsleben_2026-07-08

Bauherr: Amt Temnitz

LV: Ortsmitte Walsleben

Pos.Nr.		Einheitspr. €	Gesamtpr. €
3.	Bereich: STRASSE AM MÜHLENWEG		
3.1.	Titel: Abbrucharbeiten		
3.1.10.	Hecke umsetzen Hainbuchenhecke, 2 m hoch, Rückschnitt auf ca. 1 m Höhe fachgerecht durchführen, mit geeigneter Technik und per Hand aus dem Standort entnehmen, Wurzeln zurückschneiden, Hecke am neuen Standort (Entfernung ca. 100 m, Standort nach Vorgaben des AN) einpflanzen incl. aller Nebenarbeiten, wässern nach Pflanzung,	22,00 m	
3.1.20.	Medien Suchschachtung per Hand oder mit geeignetem Kleingerät durchführen an 3 Standorten je ca. 3 m ³	1,00 Psch	
3.1.30.	Asphalt fräsen und entsorgen Asphalt auf der gesamten Straßenfläche ca. 625 m ² abfräsen, Schicktücke durchschnittlich 10-15 cm, Wiederverwendungsbereich A, Material wird Eigentum des AN, Entsorgung wird nicht gesondert vergütet	98,25 m ³	
3.1.40.	Entnahme Pflaster auf Stellflächen und Gehwegen Betonpflaster verschiedener Stärke aufnehmen und entsorgen, Material wird Eigentum des AN, Entsorgung wird nicht gesondert vergütet	420,00 m ²	
3.1.50.	Auskoffern Fahrbahn und Stellflächen Auskoffern gesamte Fläche 40 cm, Sand-Mittelsand, Bodenklasse 3-4, Entsorgung wird nicht gesondert vergütet, Bodenmaterial (BM) - Einstufung gem. Ersatzbaustoff-Verordnung (EBV) obliegt dem AN	1.100,00 m ²	
3.1.60.	Auskoffern Seitenbereiche für Mulden und Bankette bis 30 cm, Sand-Mittelsand, Bodenklasse 3-4, Entsorgung wird nicht gesondert vergütet, Bodenmaterial (BM) - Einstufung gem. Ersatzbaustoff-Verordnung (EBV) obliegt dem AN	180,00 m ²	

Projekt: WAL_2026-1 Ortsmitte Walsleben_2026-07-08

Bauherr: Amt Temnitz

LV: Ortsmitte Walsleben

Pos.Nr.		Einheitspr. €	Gesamtpr. €
3.1.70.	Auskoffern Gehweg Auskoffern Gehweg bis 30 cm, Grasnarbe gesondert lagern, Sand-Mittelsand, Bodenklasse 3-4, Entsorgung wird nicht gesondert vergütet, Bodenmaterial (BM) - Einstufung gem. Ersatzbaustoff-Verordnung (EBV) obliegt dem AN bis 30 cm		
		200,00 m²	
3.1.80.	Auskoffern Baumflächen zukünftige Baumstandorte auskoffern, Sand-Mittelsand, Bodenklasse 3-4, Entsorgung wird nicht gesondert vergütet, Bodenmaterial (BM) - Einstufung gem. Ersatzbaustoff- Verordnung (EBV) obliegt dem AN bis 1,25 Tiefe		
		50,00 m²	
	Summe Titel 3.1. Abbrucharbeiten		

Projekt: WAL_2026-1 Ortsmitte Walsleben_2026-07-08

Bauherr: Amt Temnitz

LV: Ortsmitte Walsleben

Pos.Nr.		Einheitspr. €	Gesamtpr. €
3.2.	Titel: Fahrbahn		
3.2.10.	Planum vorhandene Erdmassen in der zukünftigen Trasse über die gesamte Breite nach Aushub gemäß Plan profilieren, Boden nach Profilierung verdichten, ein EV 2 von 45 MN ist nachzuweisen, die Nachweise werden nicht gesondert vergütet.		
	1.480,00 m ²		
3.2.20.	Schottertragschicht Schottertragschicht herstellen, einschl. Lieferung, Einbaudicke nach Verdichtung 30 cm. Verformungsmodul Ev2 auf der Oberfläche min. 180 MN/m ² , Nachweis alle 50 m Trassenlänge, Nachweis wird nicht gesondert vergütet. Körnung 0/32, Mineralgemisch oder gleichwertig ist möglich (Zertifikat ist vorzulegen), Einbau gemäß STVB-StB 86, Kf-Wert > 1x 10 ⁻⁴ m/sec Belastungsklasse 1,8		
	800,00 m ²		
3.2.30.	Aufpflasterung Naturstein in Beton Naturstein Granit ca. 10x10x10 cm liefern und per Hand mit ausreichender Fugenbreite gemäß DIN 18318, dem Merkblatt für Flächenbefestigungen mit Pflaster- und Plattenbelägen und ZTVP 2000 in Passe verlegen. Die Fugen und Öffnungen der verlegten Fläche sind mit dauerelastischem Fugenmaterial zu schließen, Pflasterart: Granit Farbe: grau Format: ca. 10x10x10 cm gebrauchtes Material ist möglich Verlegeart: Passe Bei Angebotsabgabe ist ein Musterstein einzureichen.		
	40,00 m ²		
3.2.40.	Bit. Ausgleichsschicht Bituminöse Tragschicht zum Profilausgleich und zur Aufnahme des Geogitters 2-4 cm dick herstellen. Einbau in Fahrbahnen einschichtig verdichten, nach ZTVT-StB 95 Fassung 2002 bzw. Einführungserlass zu den RStO 12 (Allgemeines Rundschreiben Straßenbau Nr. 30/2012) Mischgutart AO 0/22, einschl. Lieferung		
	600,00 m ²		

Projekt: WAL_2026-1 Ortsmitte Walsleben_2026-07-08

Bauherr: Amt Temnitz

LV: Ortsmitte Walsleben

Pos.Nr.		Einheitspr. €	Gesamtpr. €
3.2.50.	Bit. Bindemittel aufspritzen Bindemittel lösungsmittelhaltige Bitumen-Emulsion 70 % Bitumenanteil (Haftkleber). HB 60 K (oder gleichwertig) Bindemittelmenge 0,7-1 kg/m ² einschl. Lieferung	600,00 m ²	
3.2.60.	Bit. Tragschicht Bituminöse Tragschicht herstellen. Einbau in Fahrbahnen einschichtig verdichten, nach ZTVT-StB 95 Fassung 2002 bzw. RStO 12 Einbau nach Richtzeichnung teilweise in Waage als Unterbau für Deckschicht mit Dachprofil bzw. teilweise mit einseitiger Neigung 2,5 % Einbaudicke nach Verdichtung 12 cm. Mischgutart AC 0/32 einschl. Lieferung	600,00 m ²	
3.2.70.	Bit. Deckschicht Bituminöse Deckschicht herstellen 4 cm, Einbau in Fahrbahn einschichtig verdichten, nach ZTVT-StB 95, Fassung 2002 Einbau nach Richtzeichnung, überwiegend mit einseitiger Neigung 2,5 % Einbaudicke nach Verdichtung 4 cm. Mischgutart AC 11 D N einschl. Lieferung	550,00 m ²	
3.2.80.	Fugen schneiden Asphalt- und Beton bis 15 cm Dicke schneiden	200,00 m	
3.2.90.	bituminöser Fugenverguss bituminöser Masse liefern und zur Verbindung der vorhandenen Befestigungen mit den seitlichen Anpflasterungen mind. 2-lagig einbauen, Material muss mit dem genutzten Asphalt des Straßenaufbaus verträglich sein	200,00 lfdm	
3.2.100.	Rundborde zum Gehweg 10x15x100 cm , DIN 483, liefern und verlegen mit Bettung und Rückenstütze als Außenbegrenzung der Pflasterflächen Bettung und Rückenstütze DIN 18 318 aus Beton C 12/15, Borde engfugig verlegen. Im Abstand von ca. 8 m durchgehende Bewegungsfugen in Betonbettung, Betonrückenstütze und Bordsteinfuge durch Trennschichten aus Bitumenpappe oder bitumenimprägniertem PUR-Schaumstoff. Zulagen für Schneidarbeiten sind einzurechnen.		

Projekt: WAL_2026-1 Ortsmitte Walsleben_2026-07-08

Bauherr: Amt Temnitz

LV: Ortsmitte Walsleben

Pos.Nr.		Einheitspr. €	Gesamtpr. €
		90,00 lfdm	
3.2.110.	Tiefborde 8x15x100 cm, DIN 483, liefern und verlegen mit Bettung und Rückenstütze als Außenbegrenzung der Pflasterflächen, Bettung und Rückenstütze DIN 18 318 aus Beton <i>C12/15</i> , Borde engfugig verlegen. Im Abstand von ca. 8 m durchgehende Bewegungsfugen in Betonbettung, Betonrückenstütze und Bordsteinfuge durch Trennschichten aus Bitumenpappe oder bitumenimprägniertem PUR-Schaumstoff. Zulagen für Schneidarbeiten sind einzurechnen		
		205,00 lfdm	
3.2.120.	Hochborde 10x25x100 cm , DIN 483, liefern und verlegen mit Bettung und Rückenstütze als Außenbegrenzung der Pflasterflächen Bettung und Rückenstütze DIN 18 318 aus Beton <i>C12/15</i> , Borde engfugig verlegen. Im Abstand von ca. 8 m durchgehende Bewegungsfugen in Betonbettung, Betonrückenstütze und Bordsteinfuge durch Trennschichten aus Bitumenpappe oder bitumenimprägniertem PUR-Schaumstoff. Zulagen für Schneidarbeiten sind einzurechnen.		
		25,00 lfdm	
3.2.130.	Reinigen der Asphaltfahrbahn Fahrbahn und Seitenbereiche nach Fertigstellung reinigen, Restmaterial wir Eigentum des AN, Entsorgung wird nicht gesondert vergütet		
		750,00 m²	
	Summe Titel 3.2. Fahrbahn		

Projekt: WAL_2026-1 Ortsmitte Walsleben_2026-07-08

Bauherr: Amt Temnitz

LV: Ortsmitte Walsleben

Pos.Nr.	Einheitspr. €	Gesamtpr. €
3.3.	Titel: Entwässerung	
3.3.10.	Entwässerungsrinne Typ Hydroblock 100, mit 2 seitlichen Anschlüssen, Klasse F900, liefern und in Beton C 20 auf Höhe setzen nach Einbauvorschriften des Herstellers Grundsätze beim Verlegen von Entwässerungsrinnen und Informationen zu Belastungsklassen nach DIN EN 1433. Die Verlegerichtung der Rinnen verläuft immer entgegen der Fließrichtung und beginnt am Anschluss zur Grundleitung bzw. am Einlaufkasten. Werden Elemente in zwei unterschiedlichen Richtungen verlegt müssen beim Zusammentreffen die Elemente zur Vermeidung eines Spaltes der Profalfalz mit der Flex entfernt oder Stirnwände verwendet werden. Bei der Verlegung ist generell zu beachten, dass die einzelnen Rinnenelemente senkrecht eingebaut werden und nicht aneinander geschoben werden! Fa. HYDROTEC oder gleichwertig Produkt: '.....' 4,00 m	
3.3.20.	Einlaufkasten Typ Hydroblock 100, passend zum gewählten Produkt liefern und einbauen, Fa. HYDROTEC oder gleichwertig Klasse F900 Produkt: '.....' 1,00 Stck	
	Füllkörperrigole Das nachfolgende System zur Versickerung von Niederschlagswasser und zur Regenwasserbehandlung ist als funktionsfähiges Gesamtsystem herzustellen. Einzelkomponenten sind als Gesamtsystem aufeinander abzustimmen, System: FRÄNKISCHE Rohrwerke Gebr. Kirchner GmbH & Co. KG, Max-Planck-Straße 2, 01987 Schwarzheide Tel.: 035752 9220 verwendetes System: Fa: '.....'	
3.3.30.	Leitungsgräben öffnen Oberboden in Haufen seitlich im Baustellenbereich locker aufsetzen zum späteren Wiedereinbau oder zur Entsorgung , Restmaterial ist zu Entsorgen, Entsorgung wird nicht gesondert vergütet Breite ca. 0,8 m	

Projekt: WAL_2026-1 Ortsmitte Walsleben_2026-07-08

Bauherr: Amt Temnitz

LV: Ortsmitte Walsleben

Pos.Nr.		Einheitspr. €	Gesamtpr. €
	Tiefe bis ca. 1,25 m		
	Unrat vorher und während der Arbeiten aussondern, Dränagegräben nach Einbau der Rohre und Bettung bis GOK auffüllen.		
	60,00 lfdm		
3.3.40.	Leitungsgräben schließen Dränagegräben nach Einbau der Rohre und Bettung bis GOK auffüllen, Nutzung vorh. Materials und Lieferung notw. Bettungsmaterialien nach Herstellervorgaben		
	60,00 lfdm		
3.3.50.	Grube Rigole öffnen und schließen Oberboden in Haufen seitlich im Baustellenbereich locker aufsetzen zum späteren Wiedereinbau, Länge ca. 11,0 m Breite ca. 5,5 m Tiefe bis ca. 1,5 m Unrat vorher und während der Arbeiten aussondern, Unrat wird Eigentum des AN, Grube nach Einbau der Rigole und bis GOK auffüllen. Entsorgung wird nicht gesondert vergütet.		
	70,00 m³		
3.3.60.	Rohr DN 100 Entwässerungsleitung DN 100, liefern und einbauen, inkl. aller notwendigen Anschlussstücke Fallrohre etc., nach DIN 8074/8075 und DIN EN ISO 15494 Material PE oder PVC		
	30,00 lfdm		
3.3.70.	Rohr DN 200 Entwässerungsleitung DN 200, liefern und einbauen, inkl. aller notwendigen Anschlussstücke an Ufonschacht (Anschluss an 4 Schächte) nach DIN 8074/8075 und DIN EN ISO 15494 Material PE oder PVC		
	20,00 lfdm		
3.3.80.	Rohr DN 200 KG-Rohre DN200 x 1000 mm, KGEM druckfestes Kanalrohr für den Erdbau, auch als Schalungsrohr verwendbar, zum Einbau unter der Straße liefern und montieren, nach DIN 8074/8075 und DIN EN ISO 15494 Material PE oder PVC , in Verbindung mit Pos. 3.3.70		
	10,00 m		
3.3.90.	Rohrübergänge DN 100 auf DN 200 liefern und einbauen. nach DIN 8074/8075 und DIN EN ISO 15494 Material PE oder PVC		
	8,00 Stck		

Projekt: WAL_2026-1 Ortsmitte Walsleben_2026-07-08

Bauherr: Amt Temnitz

LV: Ortsmitte Walsleben

Pos.Nr.		Einheitspr. €	Gesamtpr. €
3.3.100.	Fertigteilschacht herstellen Fertigteil-Schacht mit Schachthals einschließlich der Öffnungen für die Rohranschlüsse herstellen. Erforderliche Auflageringe liefern und einbauen. Schachtabdeckung und Anschluss der Rohrleitungen werden nicht gesondert vergütet. Material = Betonfertigteil nach DIN 4034-Teil 1. Schacht DU = 1000 mm. Steigeisen zweiläufig nach DIN 1211, 4 St/m einbauen. Schachthöhe 2 m Auflager aus Beton C 8/10, 10 cm dick, herstellen. Schachtsohle mit Beton-Halbschale als Durchlaufrinne DN 400, übrige Sohle aus Beton C 16/20 mit Zementglattstrich herstellen.	1,00 St	
3.3.110.	XL Regenwasserbehandlungsanlage liefern und einbauen, inkl. aller Kleinteile, Regenwasserbehandlungsanlage für belastete Regenabflüsse von Kfz-Verkehrsflächen, Reinigungsleistung ermöglicht die nachfolgende Versickerung des Regenwassers in unterirdischen Rigolen. Substratpatrone mit Adsorptionssubstrat SediSorp plus Übereinstimmungskennzeichnung (Ü-Zeichen) des DIBt zur Verwendung im SediSubstrator L und XL. AFS63-Wirkungsgrad 80 % gem. Abs. 6.1.2 DWA-A 102-2/BWK-A 3-2 SediSubstrator XL Regenwasserbehandlungsanlage bestehend aus: 1 Stück Startschacht DN1000 1 Stück Sedimentationsstrecke DN 600, Baulänge: 12m 1 Stück Zielschacht DN1000 inkl. Substratpatrone	1,00 Stck	
3.3.120.	Kontrollschacht DN 400 komplett, mit seitlichem Abgang Abgang DN 200 seitlich, liefern und in Beton C 12/15 setzen, inkl. aller Anschluss- und Bohrarbeiten und Materiallieferung zum Anschluss an Dränage, inkl. aller notwendigen Arbeiten (Handschachtung, Muffen u.ä.) ist einzurechnen liefern und nach Herstellerangaben einbauen, inkl. Kleinmaterial und Bettung.	2,00 Stck	

Projekt: WAL_2026-1 Ortsmitte Walsleben_2026-07-08

Bauherr: Amt Temnitz

LV: Ortsmitte Walsleben

Pos.Nr.		Einheitspr. €	Gesamtpr. €
3.3.130.	Grundelement aus PP Grundelement für Füllkörper aus PP die vor Ort zu Vollblöcken zusammengesetzt werden. Technischen Daten: Abmessungen Füllkörper: LxBxH = mind. 80x80x33 cm Material: Polypropylen PP (zu 100% recycelbar) Speicherkoeffizient 95% rarr; 213 Liter netto Technische Merkmale: Mit Schwerlastverkehr (SLW 60) bei fachgerechtem Straßenaufbau befahrbar Einsetzbar für die Versickerung (DWA-A 138) Von der Lagenanzahl unabhängige Kurz- und Langzeitdruckfestigkeit Mit nachgewiesener Langzeitbelastbarkeit für min. 50 Jahre Lebensdauer Anwendung: Zum Bau kiesfreier Rigolen zur Versickerung von Regenwasser in Verbindung mit Spezialvlies, Inspektionsschacht und weiterem Zubehör. Liefern und fachgerecht nach Einbauanleitung des Herstellers einbauen.	90,00 St	
3.3.140.	Seitenwandgitter aus PP Seitenwandgitter aus PP mit den Maßen L/B/T = 80/66/3 cm, für die Montage am Vollblock Lieferung und Montage des Seitenwandgitters mit Anschlussmöglichkeit für Vollwandrohre DN/OD 200, zum Verschließen der äußeren Seitenwände des Systems.	44,00 St	
3.3.150.	Blockverbinder für einlagigen Einbau Blockverbinder zur Ausrichtung und Lagesicherung liefern und einbauen.	180,00 St	

Projekt: WAL_2026-1 Ortsmitte Walsleben_2026-07-08

Bauherr: Amt Temnitz

LV: Ortsmitte Walsleben

Pos.Nr.	Einheitspr. €	Gesamtpr. €
---------	---------------	-------------

3.3.160.**Multifunktionaler Systemschacht aus PP**

Multifunktionaler Systemschacht aus PP für Behälter aus Füllkörpern, Bauhöhe = 0,66 m, an beliebiger Position in das Blockraster integrierbar, für Zulaufanschluss und Entlüftung sowie zur Kontrolle und Wartung der Anlage.

Technischen Daten:

Abmessungen: LxBxH = 80x80x66 cm

Material: Polypropylen PP (zu 100% recycelbar)

Farbe: schwarz

Speicherkoeffizient: 95% (406 Liter netto)

Gewicht: 20 kg

Technische Merkmale:

Stapelbar, auf Palette gelagert, für den optimalen Transport,

Lagerung und Handling auf der Baustelle

Mit durchgehenden, kreuzförmig angeordneten

Inspektionskanal, ausgelegt für den Einsatz von

selbstfahrenden Kamerawagen für Rohre ab DN200

Offenes Schachtdesign mit großzügiger Inspektionsöffnung

(L/B = 380/380 mm) ermöglicht die Kontrolle der

versickerungswirksamen Außenflächen sowie allen statisch

relevanten Tragelementen im Inneren der Blockstruktur

Glatte Tunnelsohle mit Anfahrsträgen zur ruckelfreien

Führung des Kamerawagens

Metallfrei

Mit Schwerlastverkehr (SLW 60) bei fachgerechtem

Straßenaufbau befahrbar

Einsetzbar für die Versickerung (DWA-A 138)

Bestehend aus:

1x Grundelement

1x Schachtelement

1x Konus

1x Dichtring

Anwendung:

Zum Bau kiesfreier Rigolen zur Versickerung von

Regenwasser in Verbindung mit Spezialvlies, Füllkörpern und

weiterem Zubehör.

Liefern und fachgerecht nach Einbauanleitung des Herstellers einbauen.

2,00 St

Projekt: WAL_2026-1 Ortsmitte Walsleben_2026-07-08

Bauherr: Amt Temnitz

LV: Ortsmitte Walsleben

Pos.Nr.		Einheitspr. €	Gesamtpr. €
3.3.170.	Schachtaufsetzrohr DA 600, ohne Zulauf, Baulänge 1,0 m Schachtaufsetzrohr DA 600, Verbundrohrbauweise, ohne Zulauf, Baulänge 1,00 m Technische Daten und Merkmale: Schachtaufsetzrohr als Verbundrohr nach DIN EN 13476-3 DN/ID 600 aus PP, Ringsteifigkeit SN 8 gem. DIN EN ISO 9969, tatsächlicher zugesicherter Mindestwert 10 kN/m², Nachweis der Hochdruckspülbarkeit nach DIN 19523 (Spülstrahlleistungsdichte 1.110 W/mm²) Schachtaufsetzrohr außen schwarz, innen gelb für optimierte Inspizierbarkeit Leichtes Schachtaufsetzrohr zum optimalen Handling auf der Baustelle Durch Ablängen individuelle Höhenanpassung auf der Baustelle. Optimale Verbindungstechnik und Montage mittels Doppelsteckmuffe DN 600, aus PP und Dichtringen DN 600 aus EPDM gemäß DIN EN 681 (DIN 4060) liefern, auf planmäßige Höhe kürzen und einbauen.	1,00 St	
3.3.180.	Schachtaufsetzrohr DA 600, mit Zulauf, Baulänge 1,0 m Schachtaufsetzrohr DA 600, Verbundrohrbauweise, mit Zulauf DN 200, Baulänge 1,00 m Technische Daten und Merkmale: Schachtaufsetzrohr als Verbundrohr nach DIN EN 13476-3 DN/ID 600 aus PP, Ringsteifigkeit SN 8 gem. DIN EN ISO 9969, tatsächlicher zugesicherter Mindestwert 10 kN/m², Nachweis der Hochdruckspülbarkeit nach DIN 19523 (Spülstrahlleistungsdichte 1.110 W/mm²) Schachtaufsetzrohr außen schwarz, innen gelb für optimierte Inspizierbarkeit Leichtes Schachtaufsetzrohr zum optimalen Handling auf der Baustelle Durch Ablängen individuelle Höhenanpassung auf der Baustelle, Optimale Verbindungstechnik und Montage mittels Doppelsteckmuffe DN 600, aus PP und Dichtringen DN 600 aus EPDM gemäß DIN EN 681 (DIN 4060) liefern, auf planmäßige Höhe kürzen und einbauen.	1,00 St	
3.3.190.	Abdichtungsprofil für oberes Schachtaufsetzrohrende DA 600 Abdichtungsprofil als oberer Abschluss des Schachtaufsetzrohrs zur Abdichtung des Ringraums zwischen Schachtaufsetzrohr und Betonauflagerring,liefern und einbauen.	2,00 St	
3.3.200.	Feststoffsammler DA 600 Feststoffsammler, zur Verhinderung von Schmutzeintrag bei Ausführung der Schachtabdeckung mit Ventilationsöffnungen bzw. Einlaufrost LW 610 liefern und einbauen.	1,00 St	

Projekt: WAL_2026-1 Ortsmitte Walsleben_2026-07-08

Bauherr: Amt Temnitz

LV: Ortsmitte Walsleben

Pos.Nr.		Einheitspr. €	Gesamtpr. €
3.3.210.	Schachtabdeckung Klasse B125, mit Lüftungsöffnungen Schachtabdeckung Klasse B125, mit Lüftungsöffnungen, Lichte Weite 610 mm Gussabdeckung Klasse B 125 einschließlich Rahmen liefern und einbauen.	3,00 St	
3.3.220.	Betonauflagerring nach DIN 4034, Bauhöhe 60 mm Betonauflagerring nach DIN 4034, Bauhöhe 60 mm Betonauflagerring liefern und auf Schottersohle einbauen.	3,00 St	
3.3.230.	Rigolenvlies, Breite 4 m, L = 25 m Spezifiziertes Rigolenvlies, mechanisch verfestigt und thermisch behandelt, CE-zertifiziert nach DIN EN 13252, mit hoher Sicherheit gegen innere und äußere Kolmation und zur langfristigen Aufrechterhaltung der Filterfunktion, Material PP, Flächengewicht 200 g/m², Dicke >= 2 mm, Geotextilrobustheitsklasse 3, Stempeldurchdruckkraft 2,0 KN, Charakteristische Öffnungsweite 0,08 mm, Wasserdurchlässigkeit 90 l/sm², liefern und fachgerecht nach Herstellerangaben einbauen. Anwendung: Spezialvlies für Versickerungsanlagen, als Filter- stabile Trennschicht zwischen Kiespackung und anstehendem Boden bzw. Verfüllmaterial; an Stoßstellen ausreichende Überlappung herstellen (mind. 30 cm).	220,00 m2	
3.3.240.	Fertigteilschacht liefern und herstellen Fertigteil-Schacht mit Schachthals einschließlich der Öffnungen für 2 die Rohranschlüsse herstellen. Erforderliche Auflagerringe liefern und einbauen. Schachtabdeckung mit Gussgitter Schachtabdeckung und Anschluss der Rohrleitungen werden nicht gesondert vergütet. Material = Betonfertigteil nach DIN 4034-Teil 1. Schacht DU = 800 mm. Steigeisen zweiläufig nach DIN 1211, 4 St/m einbauen. Schachthöhe 1,50 m Auflager aus Beton C 8/10, 10 cm dick, herstellen. Schachtsohle mit Beton-Halbschale als Durchlaufrinne DN 200, übrige Sohle aus Beton C 16/20 mit Zementglattstrich herstellen.	1,00 St	

Projekt: WAL_2026-1 Ortsmitte Walsleben_2026-07-08

Bauherr: Amt Temnitz

LV: Ortsmitte Walsleben

Pos.Nr.	Einheitspr. €	Gesamtpr. €
---------	---------------	-------------

3.3.250.**Kontrollschacht DN 400**

komplett, mit seitlichem Abgang

Abgang DN 200 seitlich, liefern und in Beton C 12/15 setzen,
inkl. aller Anschluss- und Bohrarbeiten und Materiallieferung
zum Anschluss an Dränage, inkl. aller notwendigen Arbeiten
(Handschachtung, Muffen u.ä.) ist einzurechnen

liefern und nach Herstellerangaben einbauen, inkl.
Kleinmaterial und Bettung.

1,00 Stck

Summe Titel 3.3. Entwässerung

Projekt: WAL_2026-1 Ortsmitte Walsleben_2026-07-08

Bauherr: Amt Temnitz

LV: Ortsmitte Walsleben

Pos.Nr.		Einheitspr. €	Gesamtpr. €
3.4.	Titel: Gehweg/Fläche vor Gebäude		
3.4.10.	Planum vorhandene Erdmassen in der zukünftigen Trasse über die gesamte Breite nach Aushub gemäß Plan profilieren, Boden nach Profilierung verdichten, ein EV 2 von 45 MN ist nachzuweisen, die Nachweise werden nicht gesondert vergütet.		
	300,00 m²		
3.4.20.	Schottertragschicht Schottertragschicht herstellen, einschl. Lieferung, Einbaudicke nach Verdichtung 20 cm. Verformungsmodul Ev2 auf der Oberfläche min. 180 MN/m², Nachweis alle 50 m Trassenlänge, Nachweis wird nicht gesondert vergütet. Körnung 0/32, Mineralgemisch oder gleichwertig ist möglich (Zertifikat ist vorzulegen), Einbau gemäß STVB-StB 86, Kf-Wert > 1x 10-4 m/sec Belastungsklasse 1,8		
	300,00 m²		
3.4.30.	Pflastersplitt Pflasterbett aus natürlichen Mineralstoffen Brechsand-Splittgemisch filterstabil gegenüber darunter liegenden Schichten mit ausreichender Wasserdurchlässigkeit (kf-Wert >1x 10-4 m/sec) gemäß DIN 18 318 liefern, in einer Dicke von 3-5 cm im verdichteten Zustand herstellen, Körnung 2-5 mm, SZ-Wert nach DIN EN 1097-2 Gesteinskörnungen für Tragschichten und Bettungen zwischen 22 M.-% bis 26 M.-% Die weiteren Anforderungen der DIN 18 318 sind einzuhalten.		
	270,00 m²		
3.4.40.	Betonpflaster Stärke 8 cm, liefern und von Hand oder mit geeignetem Verlegegerät mit ausreichender Fugenbreite gemäß Herstellerangaben und/oder DIN 18318, dem Merkblatt für Flächenbefestigungen mit Pflaster- und Plattenbelägen und ZTVP 2000 verlegen. Die Fugen und Öffnungen der verlegten Fläche sind mit geeignetem Brechsand-Splitt-Gemisch 0/4 zu befüllen, das filterstabil auf das Pflasterbett abgestimmt ist, bis zur Oberfläche zu schließen. Die trockene und sauber abgekehrte Fläche ist mit geeignetem Plattenrüttler (die Herstellerangaben für die gewählte Steinhöhe sind zu beachten) bis zur Standfestigkeit abzurütteln. Bei farbigem und veredeltem Pflaster ist der Rüttler mit einer Plattengleitvorrichtung zu versehen. Nach dem Rütteln sind die Fugen und Öffnungen nochmals mit gleichem Material bis zur Oberfläche vollständig aufzufüllen. Pflasterart: Betonstein Farbe: grau		

Projekt: WAL_2026-1 Ortsmitte Walsleben_2026-07-08

Bauherr: Amt Temnitz

LV: Ortsmitte Walsleben

Pos.Nr.		Einheitspr. €	Gesamtpr. €
	Format: ca. 20x10x8 Verlegeart: Läuferverband quer Material der Fa.: '.....' 270,00 m2		
3.4.50.	Formstein Rillenplatte liefern und einbauen, gem. DIN 32984, Bettung und Rückenstütze als Außenbegrenzung der Pflasterflächen Bettung und Rückenstütze DIN 18 318 aus Beton C15/20, Borde engfugig verlegen. Im Abstand von ca. 8 m durchgehende Bewegungsfugen in Betonbettung, Betonrückenstütze und Bordsteinfuge durch Trennschichten aus Bitumenpappe oder bitumenimprägniertem PUR-Schaumstoff. Zulagen für Schneidarbeiten sind einzurechnen.	1,50 m²	
3.4.60.	Formstein taktile Elemente liefern und einbauen, gem. DIN 32984, Bettung und Rückenstütze als Außenbegrenzung der Pflasterflächen Bettung und Rückenstütze DIN 18 318 aus Beton C15/20, Borde engfugig verlegen. Im Abstand von ca. 8 m durchgehende Bewegungsfugen in Betonbettung, Betonrückenstütze und Bordsteinfuge durch Trennschichten aus Bitumenpappe oder bitumenimprägniertem PUR- Schaumstoff. Zulagen für Schneidarbeiten sind einzurechnen.	7,50 m²	
3.4.70.	Kanaldeckel auf Höhe bringen Anpassungsringe für Abwasser- und Regenwasserschacht liefern und einbauen	4,00 Stck	
3.4.80.	Pflaster zwischen Gehwegen an der Einmündung liefern und von Hand oder mit geeignetem Verlegegerät mit ausreichender Fugenbreite gemäß Herstellerangaben und/oder DIN 18318, dem Merkblatt für Flächenbefestigungen mit Pflaster- und Plattenbelägen und ZTV P 2000 verlegen. Bettung in Beton C 12/15, Die Fugen und Öffnungen der verlegten Fläche sind mit sind mit geeignetem Brechsand- Splitt-Gemisch 0/4 zu befüllen, das		

Projekt: WAL_2026-1 Ortsmitte Walsleben_2026-07-08

Bauherr: Amt Temnitz

LV: Ortsmitte Walsleben

Pos.Nr.		Einheitspr. €	Gesamtpr. €
	filterstabil auf das Pflasterbett abgestimmt ist, bis zur Oberfläche zu schließen. Die trockene und sauber abgekehrte Fläche ist mit geeignetem Plattenrüttler (die Herstellerangaben für die gewählte Steinhöhe sind zu beachten) bis zur Standfestigkeit abzurütteln. Bei farbigem und veredeltem Pflaster ist der Rüttler mit einer Plattengleitvorrichtung zu versehen. Nach dem Rütteln sind die Fugen und Öffnungen nochmals mit gleichem Material bis zur Oberfläche vollständig aufzufüllen. Pflasterart: Betonstein Farbe: grau Format: ca. 20x10x10 Verlegeart: Läuferverband quer Bei Angebotsabgabe ist ein Musterstein mit Angabe des Herstellers und der techn. Parameter einzureichen. 32,50 m²		
3.4.90.	Rundbord 10x15x100 cm , DIN 483, liefern und verlegen mit Bettung und Rückenstütze als Außenbegrenzung der Pflasterflächen Bettung und Rückenstütze DIN 18 318 aus Beton B 15, Borde engfugig verlegen. Im Abstand von ca. 8 m durchgehende Bewegungsfugen in Betonbettung, Betonrückenstütze und Bordsteinfuge durch Trennschichten aus Bitumenpappe oder bitumenimprägniertem PUR-Schaumstoff. Zulagen für Schneidarbeiten sind einzurechnen. 13,50 m		
	Summe Titel 3.4. Gehweg/Fläche vor Gebäude		

Projekt: WAL_2026-1 Ortsmitte Walsleben_2026-07-08

Bauherr: Amt Temnitz

LV: Ortsmitte Walsleben

Pos.Nr.		Einheitspr. €	Gesamtpr. €
3.5.	Titel: Pflanzarbeiten		
3.5.10.	Wurzelsperre liefern und einbauen Rhizomsperre PE-HD 1,0 x 25 m (2 mm) Material: PE-HD Breite: 100 cm Stärke: 2 mm	60,00 lfdm	
3.5.20.	Substratmischung Baumpflanzungen liefern und einbauen, Baums substrat "interground-Baum 0-16" Gemäß FLL-1-Richtlinie Material: Körnung 0-16 mm Schüttdichte lose DIN EN 1097-3, ca. 1.050-1.200 kg/m³ Einbau-verdichtung ca. 25-35 %, Volumengewicht bei maximaler Wasser-kapazität ca. 1.700-1.900 kg/m³ Maximale Wasser-kapazität ca. 25-35 Vol.-% pH-Wert (CaCl2) ca. 6,5-7,5 Salzgehalt ca. 0,1-0,5 g / l Fa. iNTERBiMS GmbH oder gleichwertig Fa.: '.....'	65,00 m³	
3.5.30.	Baumneupflanzung liefern und pflanzen Pflanzqualität 3xv, mDb 16-18 cm, 3-Bock, Zopfdicke > 8 cm, Enden genagelt, Gurtbindung, Manschette aus Schilfrohr bis Kronenansatz, inkl. Boden- und Pflanzarbeiten, Baumschutz und Fertigstellungspflege 11 Stck. Acer platanoides 2 Stck Acer rubrum	13,00 St	
3.5.40.	Rasenflächen, Mulden, Bankette inkl. Fertigstellungspflege RSM 7.2 liefern und einbringen, kreuzweise einharken, 20 g/m², wässern nach Ansaat, Fertigstellungspflege im Ansaatjahr durchführen, inkl. notw. Wässerungen, Wasser kann nicht durch AG bereitgestellt werden, mind. 2-malige Mahd, Mähgut ist zu entsorgen, Entsorgung wird nicht gesondert vergütet	170,00 m²	

Projekt: WAL_2026-1 Ortsmitte Walsleben_2026-07-08

Bauherr: Amt Temnitz

LV: Ortsmitte Walsleben

Pos.Nr.	Einheitspr. €	Gesamtpr. €
---------	---------------	-------------

3.5.50.**Mutterboden liefern und einbauen**

zum Andecken aller Grasflächen, 5 cm Schichtdicke

9,00 m³**Summe Titel 3.5. Pflanzarbeiten**

Projekt: WAL_2026-1 Ortsmitte Walsleben_2026-07-08

Bauherr: Amt Temnitz

LV: Ortsmitte Walsleben

Pos.Nr.	Einheitspr. €	Gesamtpr. €
3.6.	Titel: Fertigstellungspflege für Hecken- und Baumpflanzungen	
3.6.10.	Fertigstellungspflege Fertigstellungspflege im Herstellungsjahr durchführen. Bäume/Sträucher, Pflanzfläche und Baumscheibe jäten, zu schwach austreibende Triebe zurückschneiden, wässern Die Arbeitsgänge sind dem AG anzumelden und schriftlich nachzuweisen.	
	1,00 Psch	
3.6.20.	Wässerung 80 L / Hochstamm, Wässerungsgänge nach Bedarf in Abstimmung mit AG, Wässerungsgänge sind dem AG anzumelden und nachzuweisen	
	1,00 psch	
Summe Titel 3.6. Fertigstellungspflege für Hecken- und Baumpflanzungen		

Projekt: WAL_2026-1 Ortsmitte Walsleben_2026-07-08

Bauherr: Amt Temnitz

LV: Ortsmitte Walsleben

Pos.Nr.	Einheitspr. €	Gesamtpr. €
3.7.	Titel: Entwicklungspflege (EP)	
3.7.10.	1. Pflegegang im 1. Pflegejahr Pflanzflächen der Bäume locker durchhacken, Unkraut, ggfls. Steine > 5cm und sonstigen Unrat entfernen, Wurzelunkräuter ausstechen; eingetrocknete Triebe abschneiden, ausgefallene Pflanzen in gleicher Art, Sorte und Größe ersetzen. Erhaltungsschnitt durchführen (Anfallendes Material wird Eigentum des AN) Gegebenenfalls anfallendes Mähgut kann als Mulch innerhalb der Pflanzung verbleiben. Blütezeiten berücksichtigen. 3 Arbeitsgänge pro Vegetationsperiode nach Absprache mit dem Auftraggeber. Durchgeführte Arbeitsgänge sind durch den Auftraggeber durch Unterschrift zu bestätigen. 1,00 psch _____	
3.7.20.	2. Pflegegang im 1. Pflegejahr Pflanzflächen der Bäume locker durchhacken, Unkraut, ggfls. Steine > 5cm und sonstigen Unrat entfernen, Wurzelunkräuter ausstechen; eingetrocknete Triebe abschneiden, ausgefallene Pflanzen in gleicher Art, Sorte und Größe ersetzen. Erhaltungsschnitt durchführen (Anfallendes Material wird Eigentum des AN) Gegebenenfalls anfallendes Mähgut kann als Mulch innerhalb der Pflanzung verbleiben. Blütezeiten berücksichtigen. 3 Arbeitsgänge pro Vegetationsperiode nach Absprache mit dem Auftraggeber. Durchgeführte Arbeitsgänge sind durch den Auftraggeber durch Unterschrift zu bestätigen. 1,00 Psch _____	
3.7.30.	3. Pflegegang im 1. Pflegejahr Pflanzflächen der Bäume locker durchhacken, Unkraut, ggfls. Steine > 5cm und sonstigen Unrat entfernen, Wurzelunkräuter ausstechen; eingetrocknete Triebe abschneiden, ausgefallene Pflanzen in gleicher Art, Sorte und Größe ersetzen. Erhaltungsschnitt durchführen (Anfallendes Material wird Eigentum des AN) Gegebenenfalls anfallendes Mähgut kann als Mulch innerhalb der Pflanzung verbleiben. Blütezeiten berücksichtigen. 3 Arbeitsgänge pro Vegetationsperiode nach Absprache mit dem Auftraggeber. Durchgeführte Arbeitsgänge sind durch den Auftraggeber durch Unterschrift zu bestätigen. 1,00 Psch _____	

Projekt: WAL_2026-1 Ortsmitte Walsleben_2026-07-08

Bauherr: Amt Temnitz

LV: Ortsmitte Walsleben

Pos.Nr.		Einheitspr. €	Gesamtpr. €
3.7.40.	1. Pflegegang im 2. Pflegejahr Pflanzflächen der Bäume locker durchhacken, Unkraut, ggfls. Steine > 5cm und sonstigen Unrat entfernen, Wurzelunkräuter ausstechen; eingetrocknete Triebe abschneiden, ausgefallene Pflanzen in gleicher Art, Sorte und Größe ersetzen. Erhaltungsschnitt durchführen (Anfallendes Material wird Eigentum des AN) Gegebenenfalls anfallendes Mähgut kann als Mulch innerhalb der Pflanzung verbleiben. Blütezeiten berücksichtigen. 3 Arbeitsgänge pro Vegetationsperiode nach Absprache mit dem Auftraggeber. Durchgeführte Arbeitsgänge sind durch den Auftraggeber durch Unterschrift zu bestätigen. 1,00 psch _____		
3.7.50.	2. Pflegegang im 2. Pflegejahr Pflanzflächen der Bäume locker durchhacken, Unkraut, ggfls. Steine > 5cm und sonstigen Unrat entfernen, Wurzelunkräuter ausstechen; eingetrocknete Triebe abschneiden, ausgefallene Pflanzen in gleicher Art, Sorte und Größe ersetzen. Erhaltungsschnitt durchführen (Anfallendes Material wird Eigentum des AN) Gegebenenfalls anfallendes Mähgut kann als Mulch innerhalb der Pflanzung verbleiben. Blütezeiten berücksichtigen. 3 Arbeitsgänge pro Vegetationsperiode nach Absprache mit dem Auftraggeber. Durchgeführte Arbeitsgänge sind durch den Auftraggeber durch Unterschrift zu bestätigen. 1,00 psch _____		
3.7.60.	3. Pflegegang im 2. Pflegejahr Pflanzflächen der Bäume locker durchhacken, Unkraut, ggfls. Steine > 5cm und sonstigen Unrat entfernen, Wurzelunkräuter ausstechen; eingetrocknete Triebe abschneiden, ausgefallene Pflanzen in gleicher Art, Sorte und Größe ersetzen. Erhaltungsschnitt durchführen (Anfallendes Material wird Eigentum des AN) Gegebenenfalls anfallendes Mähgut kann als Mulch innerhalb der Pflanzung verbleiben. Blütezeiten berücksichtigen. 3 Arbeitsgänge pro Vegetationsperiode nach Absprache mit dem Auftraggeber. Durchgeführte Arbeitsgänge sind durch den Auftraggeber durch Unterschrift zu bestätigen. 1,00 psch _____		

Projekt: WAL_2026-1 Ortsmitte Walsleben_2026-07-08

Bauherr: Amt Temnitz

LV: Ortsmitte Walsleben

Pos.Nr.		Einheitspr. €	Gesamtpr. €
3.7.70.	1. Pflegegang im 3. Pflegejahr Pflanzflächen der Bäume locker durchhacken, Unkraut, ggfls. Steine > 5cm und sonstigen Unrat entfernen, Wurzelunkräuter ausstechen; eingetrocknete Triebe abschneiden, ausgefallene Pflanzen in gleicher Art, Sorte und Größe ersetzen. Erhaltungsschnitt durchführen (Anfallendes Material wird Eigentum des AN) Gegebenenfalls anfallendes Mähgut kann als Mulch innerhalb der Pflanzung verbleiben. Blütezeiten berücksichtigen. 3 Arbeitsgänge pro Vegetationsperiode nach Absprache mit dem Auftraggeber. Durchgeführte Arbeitsgänge sind durch den Auftraggeber durch Unterschrift zu bestätigen. 1,00 Psch _____		
3.7.80.	2. Pflegegang im 3. Pflegejahr Pflanzflächen der Bäume locker durchhacken, Unkraut, ggfls. Steine > 5cm und sonstigen Unrat entfernen, Wurzelunkräuter ausstechen; eingetrocknete Triebe abschneiden, ausgefallene Pflanzen in gleicher Art, Sorte und Größe ersetzen. Erhaltungsschnitt durchführen (Anfallendes Material wird Eigentum des AN) Gegebenenfalls anfallendes Mähgut kann als Mulch innerhalb der Pflanzung verbleiben. Blütezeiten berücksichtigen. 3 Arbeitsgänge pro Vegetationsperiode nach Absprache mit dem Auftraggeber. Durchgeführte Arbeitsgänge sind durch den Auftraggeber durch Unterschrift zu bestätigen. 1,00 Psch _____		
3.7.90.	3. Pflegegang im 3. Pflegejahr Pflanzflächen der Bäume locker durchhacken, Unkraut, ggfls. Steine > 5cm und sonstigen Unrat entfernen, Wurzelunkräuter ausstechen; eingetrocknete Triebe abschneiden, ausgefallene Pflanzen in gleicher Art, Sorte und Größe ersetzen. Erhaltungsschnitt durchführen (Anfallendes Material wird Eigentum des AN) Gegebenenfalls anfallendes Mähgut kann als Mulch innerhalb der Pflanzung verbleiben. Blütezeiten berücksichtigen. 3 Arbeitsgänge pro Vegetationsperiode nach Absprache mit dem Auftraggeber. Durchgeführte Arbeitsgänge sind durch den Auftraggeber durch Unterschrift zu bestätigen 1,00 Psch _____		
3.7.100.	Wässerung für Entwicklungspflege 80 L / Hochstamm 3 Wässerungsgänge / Pflegejahr, Kalkulation für alle 3 Pflegejahre		

Projekt: WAL_2026-1 Ortsmitte Walsleben_2026-07-08

Bauherr: Amt Temnitz

LV: Ortsmitte Walsleben

Pos.Nr.	Einheitspr. €	Gesamtpr. €
	weitere Wässerungsgänge nach Bedarf in Abstimmung mit AG, Wässerungsgänge sind dem AG anzumelden und nachzuweisen, gem. Pos. 3.6.20	
	1,00 Psch	
3.7.110.	Baumverankerung entfernen	
	in Absprache mit AG, Material wird Eigentum des AN	
	13,00 St	
	Summe Titel 3.7. Entwicklungspflege (EP)	

Projekt: WAL_2026-1 Ortsmitte Walsleben_2026-07-08

Bauherr: Amt Temnitz

LV: Ortsmitte Walsleben

Pos.Nr.	Einheitspr. €	Gesamtpr. €
3.8.	Titel: Ausstattung	
3.8.10.	Poller, steckbar, verschließbar Poller MOSTOLES Ziegler liefern und einbauen, inkl. Kleinmaterial Stahlrundrohr mit aufgeschweißter flacher Kappe ohne sichtbare Schweißnaht Stahlteile feuerverzinkt, pulverbeschichtet DB 703 Schließung: mit Dreikantschloss nach DIN 3223 inkl. Dreikantschlüssel Befestigungsart: Artikel 280.082 Poller MOSTOLES Ø 76 mm, herausnehmbar, pulverbeschichtet Poller aus Stahlrundrohr mit aufgeschweißter flacher Kappe ohne sichtbare Schweißnaht. Herausnehmbar aus Bodenhülse, Verriegelung mittels Dreikantschloss nach DIN 3223 (Dreikantschlüssel siehe Zubehör). Bodenhülse im Lieferumfang enthalten. Detailinformationen Form : rund Kopfform : Flachkopf Material : Stahl Oberfläche : feuerverzinkt und pulverbeschichtet Befestigungsart : zum Einbetonieren Herausnehmbar : ja Schließung : Dreikantschloss Anzahl Kettenösen : keine Anzahl Reflexstreifen : keine Ø x H : 76 x 1300 mm Höhe über Flur : 900 mm empfohlene Einbautiefe : 400 mm Gewicht : 12 kg Lieferbezug: Ziegler Metallbearbeitung GmbH Gewerbepark am See 1 D- 01920 Nebelschütz Tel. 0800-1004901 (kostenfreie Fachberatung) ausschreibung@ziegler-metall.de www.ziegler-metall.de Artikelnr.: 280.082 oder gleichwertig Fa: '.....'	
	6,00 St	

Projekt: WAL_2026-1 Ortsmitte Walsleben_2026-07-08

Bauherr: Amt Temnitz

LV: Ortsmitte Walsleben

Pos.Nr.		Einheitspr. €	Gesamtpr. €
3.8.20.	Vorbereitung für E-Ladesäule vorbereitende Arbeiten, Fundamenterstellung insg. 1,6 m³ Beton, Stemm- und Bohrarbeiten nach Vorgabe AG und Ausrüster		
		2,00 St	
3.8.30.	Leerrohre für E-Leitungen liefern und einbauen, PE, DN 100		
		200,00 m	
3.8.40.	Beschilderung Straße Verkehrsschilder liefern und nach Vorgaben des AG anbauen 1 Stck.  325.1 - Beginn eines verkehrsberuhigten Bereichs 1 Stck.  325.2 - Ende eines verkehrsberuhigten Bereichs 1 Stck.  VZ. 205 2 Stck.  VZ. 267 1 Stck.  VZ.220 rechts 1 Stck.  VZ. 220 links Rückseite (Verkehrs)grau / Aluminium, VZ + ZZ Größe 2, Produktionsprozess gemäß CE-Norm und EN 12899-1:2007 Folientyp RA2/C		

Projekt: WAL_2026-1 Ortsmitte Walsleben_2026-07-08

Bauherr: Amt Temnitz

LV: Ortsmitte Walsleben

Pos.Nr.	Einheitspr. €		Gesamtpr. €	
3.8.50.	Material aus Aluminium, Ausführung 2 mm flach			
	7,00 Stck			
	Beschilderung Parkplätze			
	Verkehrsschilder liefern und nach Vorgaben des AG anbauen			
	1 Stck.	1 Stck.		
				
	VZ. 286-21	ZZ. 1026-60		
	• 1 Stck.	1 Stck.	1 Stck.	
				
	VZ. 314	VZ. 314-10	VZ. 314-20	
• 1 Stck.				
3.8.60.	Beispiel			
	ZZ. 1040-32 0,5 Std.			
	2 Stck	1 Stck		
				
	ZZ. 1042-33 Mo-Fr 6 - 17 h	ZZ 1044-10		
	Rückseite (Verkehrs)grau / Aluminium, VZ + ZZ Größe 2, Produktionsprozess gemäß CE-Norm und EN 12899-1:2007 Folientyp RA2/C Material aus Aluminium, Ausführung 2mm flach			
	10,00 St			
	Rohrpfosten			
	liefern und nach Vorgaben des AG aufstellen			
	• Material: Stahl, feuerverzinkt • Durchmesser: 60 mm, Wandstärke: 2,0 oder 2,9 mm • Längen: 4,50 m • mit Erdanker aus Stahl und passenden Bohrungen • mit Rohrkappe aus Kunststoff in Schwarz • hergestellt nach IVZ-Norm, mit CE-Zeichen			



Projekt: WAL_2026-1 Ortsmitte Walsleben_2026-07-08

Bauherr: Amt Temnitz

LV: Ortsmitte Walsleben

Pos.Nr.	Einheitspr. €	Gesamtpr. €
---------	---------------	-------------

10,00 Stck	_____	_____
------------	-------	-------

Summe Titel 3.8. Ausstattung	_____	_____
-------------------------------------	-------	-------

Projekt: WAL_2026-1 Ortsmitte Walsleben_2026-07-08

Bauherr: Amt Temnitz

LV: Ortsmitte Walsleben

Pos.Nr.	Einheitspr. €	Gesamtpr. €
3.9.	Titel: Stellplätze	
3.9.10.	Planum vorhandene Erdmassen in der zukünftigen Trasse über die gesamte Breite nach Aushub gemäß Plan profilieren, Boden nach Profilierung verdichten, ein EV 2 von 45 MN ist nachzuweisen, die Nachweise werden nicht gesondert vergütet 150,00 m²	
3.9.20.	Schottertragschicht Schottertragschicht herstellen, einschl. Lieferung, Einbaudicke nach Verdichtung 30 cm. Verformungsmodul Ev2 auf der Oberfläche min. 180 MN/m², Nachweis alle 50 m Trassenlänge, Nachweis wird nicht gesondert vergütet. Körnung 0/32, Mineralgemisch oder gleichwertig ist möglich (Zertifikat ist vorzulegen), Einbau gemäß STVB-StB 86, Kf-Wert > 1x 10-4 m/sec Belastungsklasse 1,8 150,00 m²	
3.9.30.	Pflastersplitt Pflasterbett aus natürlichen Mineralstoffen Brechsand-Splittgemisch filterstabil gegenüber darunter liegenden Schichten mit ausreichender Wasserdurchlässigkeit (kf-Wert >1x 10-4 m/sec) gemäß DIN 18 318 liefern, in einer Dicke von 3-5 cm im verdichteten Zustand herstellen, Körnung 2-5 mm, SZ-Wert nach DIN EN 1097-2 Gesteinskörnungen für Tragschichten und Bettungen zwischen 22 M.-% bis 26 M.-% Die weiteren Anforderungen der DIN 18 318 sind einzuhalten. 100,00 m²	
3.9.40.	Betonpflaster, Sickerpflaster liefern und von Hand oder mit geeignetem Verlegegerät mit ausreichender Fugenbreite gemäß Herstellerangaben und/oder DIN 18318, dem Merkblatt für Flächenbefestigungen mit Pflaster- und Plattenbelägen und ZTVP 2000 verlegen. Die Fugen und Öffnungen der verlegten Fläche sind mit geeignetem Sand 0/2, der filterstabil auf das Pflasterbett abgestimmt ist, bis zur Oberfläche zu schließen. Die trockene und sauber abgekehrte Fläche ist mit geeignetem Plattenrüttler (die Herstellerangaben für die gewählte Steinhöhe sind zu beachten) bis zur Standfestigkeit abzurütteln. Bei farbigem und veredeltem Pflaster ist der Rüttler mit einer Plattengleitvorrichtung zu versehen. Nach dem Rütteln sind die Fugen und Öffnungen nochmals mit gleichem Material bis zur Oberfläche vollständig aufzufüllen.	

Projekt: WAL_2026-1 Ortsmitte Walsleben_2026-07-08

Bauherr: Amt Temnitz

LV: Ortsmitte Walsleben

Pos.Nr.		Einheitspr. €	Gesamtpr. €
	Andersfarbige Steine gleicher Art (anthrazit) zur Abgrenzung der Stellflächen sind in der Summe enthalten und werden nicht gesondert vergütet. Pflasterart: Betonstein mit Abstandhaltern Farbe: grau Format: ca. 20x20x10 cm Material "RIMA" oder gleichwertig Material: '.....' incl. Lieferung Mutterboden, befüllen und Rasenansaat 100,00 m2		
3.9.50.	Tiefborde 8x15x100 cm, DIN 483, liefern und verlegen mit Bettung und Rückenstütze als Außenbegrenzung der Pflasterflächen, Bettung und Rückenstütze DIN 18 318 aus Beton C 12/15, Borde engfugig verlegen. Im Abstand von ca. 8 m durchgehende Bewegungsfugen in Betonbettung, Betonrückenstütze und Bordsteinfuge durch Trennschichten aus Bitumenpappe oder bitumenimprägniertem PUR-Schaumstoff. Zulagen für Schneidarbeiten sind einzurechnen 80,00 lfdm		
3.9.60.	Hochborde 10x25x100 cm , DIN 483, liefern und verlegen mit Bettung und Rückenstütze als Außenbegrenzung der Pflasterflächen Bettung und Rückenstütze DIN 18 318 aus Beton C12/15 , Borde engfugig verlegen. Im Abstand von ca. 8 m durchgehende Bewegungsfugen in Betonbettung, Betonrückenstütze und Bordsteinfuge durch Trennschichten aus Bitumenpappe oder bitumenimprägniertem PUR-Schaumstoff, teilweise als Anfahrtsschutz auf Lücke mit Tiefbord, Zulagen für Schneidarbeiten sind einzurechnen. 50,00 m		
	Summe Titel 3.9. Stellplätze		

Projekt: WAL_2026-1 Ortsmitte Walsleben_2026-07-08

Bauherr: Amt Temnitz

LV: Ortsmitte Walsleben

Pos.Nr.	Einheitspr. €	Gesamtpr. €
3.10.	Titel: Elektro Elektroinstallation Technische Vorschriften: Dem Angebot und dem später auszuführenden Auftrag sind zugrunde zulegen: - die einschlägigen DIN / VDE Vorschriften - die Vorschriften der gewerblichen Berufsgenossenschaften - die TAB des zuständigen VNB - Kabelgräben und Baugruben gemäß DIN EN 1610, DIN 19630, DIN 4124 - DIN EN 13201 Anlagenbeschreibung: Die Kabelführung ist generell mit den vorhandenen Medienträgern zu koordinieren und trotz einzuholender Pläne mit Suchschachtungen abzuklären. Im Wurzelbereich der Bäume und Auffahrten ist Schutzrohr zu verlegen. (Abstimmung während der Baumaßnahme) Ein Lageplan liegt der Ausschreibung bei. Leistungsbeschreibung: Mit den in der Leistungsbeschreibung enthaltenen Angaben über Bauart, Bauteil, Baustoffe und Abmessungen gelten auch der Herstellungsvorgang und -ablauf bis zur fertigen Leistung unter Zugrundelegung der anerkannten Regeln der Technik und der Ausführungsbestimmungen der DIN -Normen als beschrieben. Der Auftragnehmer hat dem Auftraggeber den Nachweis über die Gütesicherung der zu liefernden Stoffe und Bauteile entsprechend den betreffenden DIN-Normen zu erbringen. Diese Forderung gilt als erfüllt, wenn die Stoffe oder Bauteile das Gütezeichen einer anerkannten Güteschutzgemeinschaft tragen. In den Einheitspreis von Kabeln und Leitungen ist das Liefern und Verlegen mit einzukalkulieren. Kabel und Leitungen sind mit vollem Kupferanteil zu kalkulieren. Nebenleistungen ohne besondere Vergütung, soweit nicht separat ausgeschrieben: hierzu zählen - alle erforderlichen Schutz- und Sicherungsmaßnahmen zur Realisierung der ausgeschriebenen Leistungen - Sicherung der Leistungen gegenüber Diebstahl oder Vandalismus - tägliche Beräumung der Baustelle - Die angebotenen Einheitspreise sind einschließlich der erforderlichen Koordinierungsarbeiten und der Einholung von Genehmigungen (VNB,	

Projekt: WAL_2026-1 Ortsmitte Walsleben_2026-07-08

Bauherr: Amt Temnitz

LV: Ortsmitte Walsleben

Pos.Nr.	Einheitspr. €	Gesamtpr. €
	Straßenbaubetrieb usw.), zu kalkulieren. Allgemeines: Kosten für provisorische Installationen für eigene Beleuchtung, Beheizung und eigene Maschinen sowie deren Energieverbrauch werden nicht gesondert vergütet. Sie sind in die Einheitspreise mit einzukalkulieren. Die ausgeschriebenen Leistungen umfassen die betriebsfertige elektrische Anlage unter Beistellung und Montage der hierzu erforderlichen Befestigungs-, Isolier- und Kleinmaterialien, die notwendigen Warn- und Bezeichnungsschilder sowie die Vorhaltung aller erforderlichen Arbeitsbühnen, Gerüste, Messinstrumente und dgl. Ansprüche aus Nichtkenntnis der örtlichen Verhältnisse und der Beschaffenheit der Baustelle können nicht geltend gemacht werden. Änderungen im Leistungsverzeichnis sind nicht zulässig. Alternativangebote oder sonstige Ausführungen zum Angebot sind auf einem gesonderten Blatt als Anlage dem Original-Angebot beizulegen. Die Anlage ist betriebsbereit zu übergeben. Elektroinstallation / Tiefbauarbeiten: Die im LV angegebenen Massen sind Richtwerte. Die endgültigen Massen zur Bestellauslösung sind eigenständig zu ermitteln. Kreuzen Kabeltrassen Verkehrs- und Anliegerstraßen, bzw. Einfahrten, so ist in diesem Bereich Kabelschutzrohr zu verwenden. Die Anlage muss nach Fertigstellung einer Sichtprüfung unterzogen werden und nachfolgend ist die Messung nach DIN VDE 0100 vorzunehmen. Die Kabeltrassen sind einzumessen und als Bestandsplan zur Enddokumentation, sowie im dwg-Format zu übergeben. Die Kosten sind mit den Einheitspreisen abgegolten.	
3.10.10.	Zähler- und Sicherungskasten Standort in Abstimmung mit dem AG in benachbarter Schule, liefern und inkl. aller Nebenarbeiten Installation und Absicherung • Schutzart IP44 • frontbündige Tür • für Geräte bis 400 A • Aufputz, Unterputz und teilversenkte Montage • Innenraumaufstellung • Farbe: RAL9010 • Durchsteckflansche FZ426 oben und unten eingebaut • Schließung: Türschild mit Klappgriff und Vorreiber mit 3-Punkt-Stangenverschluss • Blendrahmen mit Putzausgleich bis zu 54 mm, bzw. mit 40 mm (IP54) • Normen: EN 61439-1 / -3	

Projekt: WAL_2026-1 Ortsmitte Walsleben_2026-07-08

Bauherr: Amt Temnitz

LV: Ortsmitte Walsleben

Pos.Nr.		Einheitspr. €	Gesamtpr. €
	1 Schaltplantasche - schlaggeprüft IK09 - optionale Türen, wie geschlitzte Türen IK07 - Sammelschienenenddurchführung seitlich links und rechts, ab H=800 mm 2 Sammelschienenenddurchführungen	1,00 Stck	
3.10.20.	Hauseinführung Hauseinführung bestehend aus spiralverstärktem, mit Dichtmasse beschichtetem Schlauchstück, einseitig aufgeschrumpfter, dichtwandiger, mit Schmelzkleber beschichteter Thermo-Muffe, Länge ca. 600 mm, im vorhandenen Wanddurchbruch eingemörtelt, oder vor dem Betonieren in Wandschalung eingebaut, gleichwertig Hauff HT, passend für einen Kabeldurchmesser von 26 bis 60 mm, notwendige Mauerbohrung 100 mm	1,00 Stk	
3.10.30.	Kernbohrung Kernbohrung in Stahlbeton-Decken oder Wänden, bauwerksschonend mit Diamantbohrgerät herstellen bis zu einem Durchmesser 100 mm bis 20 cm Stärke	1,00 Stk	
3.10.40.	FI-Schutzschalter 4-p. In= 63A/Ifn=30mA FI-Schutzschalter 4-p. In= 223 A/Ifn=30 mA für Wechsel- und pulsierende Gleichströme, stromstoßfest, einsatzbar in Netzen bis 400 V, 50 Hz und eingebaut in vorg. Verteiler	1,00 Stk	
3.10.50.	Versorgungspoller liefern, einbauen und anschließen inkl. Fundamentierung und notw. Kleinmaterial, 2 x Kraftstromsteckdosen 4 x Lichtstromsteckdosen - Material: Stahl, verzinkt und beschichtet - Maße (Ø x Höhe): 245 x 1340 mm - Maße Tür (H x B): 845 x 225 mm - Adapterplatte: 440 x 120 mm - Montage: zum Aufdübeln (von innen) - zylindrischer Poller mit einer umlaufenden, aufgesetzten Rille im Kopfbereich sowie einem halbkugelförmigen Abschluss, - Zugang zur innenliegenden Adapterplatte durch abschließbare Tür inkl. Kabelrutsche - Farbe: DB 703	1,00 Stck	

Projekt: WAL_2026-1 Ortsmitte Walsleben_2026-07-08

Bauherr: Amt Temnitz

LV: Ortsmitte Walsleben

Pos.Nr.	Einheitspr. €	Gesamtpr. €
3.10.60.	Erdkabel-Verbindungsuffe Erdkabel-Verbindungsuffe komplett mit Verbindungsklemmen liefern und montieren ohne Aushärtungszeit, bis zu einer Kabelgröße als: Gießharzuffe 5x 6 qmm 4,00 Stk	
3.10.70.	Straßenleuchte mit Mast liefern und einbauen, anschließen Leipziger Leuchten, Leuchte "Burkhardt" Stahlmast mit 50W LED Leuchte - Komplettsset, Gesamthöhe • 4.5 m Ausleger • 1-armig Lichtpunkthöhe • 4.5 Produktart • Mastleuchte Optisches System • gerichtetes Licht (multi layer) durch auswechselbare, alterungsbeständige Linsenoptik; dark sky Farbe • DB 703 Leuchtenkopf • stufenlos einstellbar, Aluminiumdruckguss mit kurzem Ausleger aus feuerverzinktem Stahl; pulverbeschichtet; inkl. Kabelschutzschlauch aus Edelstahl Abdeckung • Einscheiben-Sicherheitsglas, klar, flach, abklappbar Anschluss • komplett verdrahtet; mit Hilfe einer Anschlussklemme im Inneren des Leuchtenkopfes Montage • mit Erdstück am Mast zum Einsetzen in das Erdreich Zubehör • Kabel, Kabelübergangskasten, Mastzubehör, Eingrabstück mit Schrauben, Zierring, oder gleichwertig Fa: '.....'	
	3,00 Stk	
3.10.80.	Straßenleuchte mit Mast 2-armig liefern und einbauen, anschließen Leipziger Leuchten, Leuchte "Burkhardt", 2 Leuchten am Mast Gesamthöhe • 6 m Ausleger • 2-armig Lichtpunkthöhe • 6.0 m	

Projekt: WAL_2026-1 Ortsmitte Walsleben_2026-07-08

Bauherr: Amt Temnitz

LV: Ortsmitte Walsleben

Pos.Nr.		Einheitspr. €	Gesamtpr. €
	Produktart • Mastleuchte Optisches System • gerichtetes Licht (multi layer) durch auswechselbare, alterungsbeständige Linsenoptik; dark sky Farbe • DB 703 Leuchtenkopf • stufenlos einstellbar, Aluminiumdruckguss mit kurzem Ausleger aus feuerverzinktem Stahl; pulverbeschichtet; inkl. Kabelschutzschlauch aus Edelstahl Abdeckung • Einscheiben-Sicherheitsglas, klar, flach, abklappbar Anschluss • komplett verdrahtet; mit Hilfe einer Anschlussklemme im Inneren des Leuchtenkopfes Montage • mit Erdstück am Mast zum Einsetzen in das Erdreich Zubehör • Kabel, Kabelübergangskasten, Mastzubehör, Eingrabstück mit Schrauben, Zierring, oder gleichwertig Fa: '.....'		
		1,00 Stck	
3.10.90.	Kabelwarnband Kabelwarnband liefern und auslegen ca. 30 cm über dem Erdkabel		
		150,00 m	
3.10.100.	Kabel NYY 4x50 mm² liefern und in Kabelgraben einbauen		
		150,00 lfdm	
3.10.110.	Kabelschutzrohr-NW 63 geschlossen als PE-Rohr liefern und im laufenden Kabelgraben einbringen, einschließlich erforderlicher Rohrabdichtung nach der Kabellegung (Bodenklasse 3-5)		
		150,00 m	
3.10.120.	Inbetriebnahme Funktionskontrolle der Gesamtanlage mit AG		
		1,00 psch	
3.10.130.	Dokumentation/Prüfung Dokumentation und Prüfung nach DIN VDE 0100 Teil 610/410; BGV A2 mit : - Kabellageplan 3- facher Ausfertigung, 1:500 - Übergabebericht (in 3-facher Ausfertigung)		
		1,00 Stk	

Projekt: WAL_2026-1 Ortsmitte Walsleben_2026-07-08

Bauherr: Amt Temnitz

LV: Ortsmitte Walsleben

Pos.Nr.	Einheitspr. €	Gesamtpr. €
---------	---------------	-------------

Summe Titel 3.10. Elektro**Summe Bereich 3. STRASSE AM MÜHLENWEG**

Projekt: WAL_2026-1 Ortsmitte Walsleben_2026-07-08

Bauherr: Amt Temnitz

LV: Ortsmitte Walsleben

Pos.Nr.		Einheitspr. €	Gesamtpr. €
4.	Bereich: SPORTPLATZZUFAHRT		
4.1	Titel: Erdwall beseitigen		
4.1.10.	Erdwall beseitigen vorhandenen Erdwall < 2 m Höhe auf nebenliegender Fläche laden und abtransportieren, Müll, Steine und Unrat getrennt seitlich lagern, Feinplanum, Fläche nach Planierung statisch anwalzen, Material wird Eigentum des AN, Entsorgung wird nicht gesondert vergütet		
		350,00 m³	
4.1.20.	Entsorgung Schutt/ Unrat laden und entsorgen, Material wird Eigentum des AN, Entsorgung wird nicht gesondert vergütet		
		10,00 m³	
4.1.30.	Rasenansaat RSM 3.2 liefern und kreuzweise auf gesamter Fläche einharcken, einmalig nach Einsaat wässern Aufwandsmenge 20 g/m² , 6 kg Saatgut,		
		300,00 m²	
	Summe Titel 4.1 Erdwall beseitigen		

Projekt: WAL_2026-1 Ortsmitte Walsleben_2026-07-08

Bauherr: Amt Temnitz

LV: Ortsmitte Walsleben

Pos.Nr.	Einheitspr. €	Gesamtpr. €
---------	---------------	-------------

4.2. Titel: Fahrbahn/ Zufahrt Sportplatz

4.2.10. Schotterrasen

inkl. Vegetationstragschicht,
Einbaudicke 10 cm, Abdeckung mit Mutterboden 5 cm
Schotterrasen herstellen, Flächen vorbereiten,
Mineralstoffe liefern und profilgerecht einbauen.
Einbau 3 cm unter Fahrbahnrand, verdichten,
Verformungsmodul EV2 mind. 120 MN/m²
Dicke der verdichteten Schicht im Mittel 15 cm,
Breite 50 cm, Saatgut wird nicht gesondert berechnet.

Es ist kein Recyclingmaterial zu verwenden:

Schotter 16/45 - 30 Vol. %

Splitt-Schotter 8/16 - 20 Vol. %

Splitt 2/8 - 20 Vol. %

Sand - 10 Vol %

Oberboden - 10 Vol. %

Kompost - 10 Vol. %

200,00 m²

4.2.20. Rasenansaat

RSM 3.2 liefern und kreuzweise auf gesamter Fläche
einharcken, einmalig nach Einsaat wässern
Aufwandsmenge 20 g/m², 4 kg Saatgut,
Fertigstellungspflege im Ansaatjahr durchführen, inkl. notw.
Wässerungen, Wasser kann nicht durch AG bereitgestellt
werden, mind. 2-malige Mahd, Mähgut ist zu entsorgen,
Entsorgung wird nicht gesondert vergütet

200,00 m²

Summe Titel 4.2. Fahrbahn/ Zufahrt Sportplatz

Projekt: WAL_2026-1 Ortsmitte Walsleben_2026-07-08

Bauherr: Amt Temnitz

LV: Ortsmitte Walsleben

Pos.Nr.	Einheitspr. €	Gesamtpr. €
4.3.	Titel: Ausstattung	
4.3.10.	Poller, steckbar, verschließbar liefern und einbauen, inkl. Kleinmaterial Stahlrundrohr mit aufgeschweißter flacher Kappe ohne sichtbare Schweißnaht, Stahlteile feuerverzinkt, pulverbeschichtet DB 703 Schließung: mit Dreikantschloss nach DIN 3223 inkl-. Dreikantschlüssel Befestigungsart: Artikel 280.082 Poller MOSTOLES Ø 76 mm, herausnehmbar, pulverbeschichtet Poller aus Stahlrundrohr mit aufgeschweißter flacher Kappe ohne sichtbare Schweißnaht. Herausnehmbar aus Bodenhülse, Verriegelung mittels Dreikantschloss nach DIN 3223 (Dreikantschlüssel siehe Zubehör). Bodenhülse im Lieferumfang enthalten. Detailinformationen Form: rund Kopfform : Flachkopf Material : Stahl Oberfläche : feuerverzinkt und pulverbeschichtet Befestigungsart : zum Einbetonieren Herausnehmbar : ja Schließung : Dreikantschloss Anzahl Kettenösen : keine Anzahl Reflexstreifen : keine Ø x H : 76 x 1300 mm Höhe über Flur : 900 mm empfohlene Einbautiefe : 400 mm Gewicht : 12 kg Poller MOSTOLES Ziegler Lieferbezug: Ziegler Metallbearbeitung GmbH Gewerbepark am See 1 D- 01920 Nebelschütz Tel. 0800-1004901 (kostenfreie Fachberatung) ausschreibung@ziegler-metall.de www.ziegler-metall.de Artikelnr.: 280.082 oder gleichwertig Fa: '.....'	
	2,00 St	
4.3.20.	Fahrradbügel Flachstahl zum einbetonieren liefern und inkl. Betonfundamenten montieren Höhe über Flur: ca. 850 mm Gesamthöhe: 1100 mm Breite: 850 mm	

Projekt: WAL_2026-1 Ortsmitte Walsleben_2026-07-08

Bauherr: Amt Temnitz

LV: Ortsmitte Walsleben

Pos.Nr.		Einheitspr. €	Gesamtpr. €
	Material: Stahl, feuerverzinkt Bügel: 80 x 10 mm (Flachstahl) Farbe: DB 703 Anlehnbügel TAMPA pulverbesch., Breite 850 mm, zum Einbetonieren, Fa. Ziegler oder gleichwertig Fabrikat: '.....' Typ: '.....' 10,00 Stck		
4.3.30.	Fahrradbügel Flachstahl mit Knieholm zum einbetonieren liefern und inkl. Betonfundamenten montieren Höhe über Flur: ca. 850 mm, mit Innenbügel Gesamthöhe: 1100 mm Breite: 850 mm Material: Stahl, feuerverzinkt Bügel: 80 x 10 mm (Flachstahl) Farbe: DB 703 Anlehnbügel TAMPA pulverbesch., Breite 850 mm, zum Einbetonieren, Fa. Ziegler oder gleichwertig Fabrikat: '.....' Typ: '.....' 10,00 Stck		
4.3.40.	Vorbereitung für E-Ladesäule vorbereitende Arbeiten, Fundamenterstellung insg. 1,6 m³ Beton, Stemm- und Bohrarbeiten nach Vorgabe AG und Ausrüster 1,00 psch		
	Summe Titel 4.3. Ausstattung		
	Summe Bereich 4. SPORTPLATZZUFABRT		
	Summe LV Ortsmitte Walsleben		

Projekt: WAL_2026-1 Ortsmitte Walsleben_2026-07-08

Bauherr: Amt Temnitz

LV: Ortsmitte Walsleben

Zusammenfassung

Titel 1.1. Baustelleneinrichtung	_____	€
----------------------------------	-------	---

Bereich 1. BAUSTELLENEINRICHTUNG	_____	€
---	-------	----------

Titel 2.1. vorbereitende Arbeiten	_____	€
-----------------------------------	-------	---

Titel 2.2. Abbrucharbeiten	_____	€
----------------------------	-------	---

Titel 2.3. Fahrbahn/ Zufahrt/Stellplätze	_____	€
--	-------	---

Titel 2.4. Pflanzarbeiten	_____	€
---------------------------	-------	---

Titel 2.5. Fertigstellungspflege für Hecken- und Baumpflanzungen	_____	€
--	-------	---

Titel 2.6. Entwicklungspflege (EP)	_____	€
------------------------------------	-------	---

Titel 2.7. Containerplatz neu am Parkplatz/Sportplatz	_____	€
---	-------	---

Titel 2.8. Beschilderung	_____	€
--------------------------	-------	---

Bereich 2. PARKPLATZ "Frisör"	_____	€
--------------------------------------	-------	----------

Titel 3.1. Abbrucharbeiten	_____	€
----------------------------	-------	---

Titel 3.2. Fahrbahn	_____	€
---------------------	-------	---

Titel 3.3. Entwässerung	_____	€
-------------------------	-------	---

Titel 3.4. Gehweg/Fläche vor Gebäude	_____	€
--------------------------------------	-------	---

Titel 3.5. Pflanzarbeiten	_____	€
---------------------------	-------	---

Titel 3.6. Fertigstellungspflege für Hecken- und Baumpflanzungen	_____	€
--	-------	---

Titel 3.7. Entwicklungspflege (EP)	_____	€
------------------------------------	-------	---

Titel 3.8. Ausstattung	_____	€
------------------------	-------	---

Titel 3.9. Stellplätze	_____	€
------------------------	-------	---

Titel 3.10. Elektro	_____	€
---------------------	-------	---

Bereich 3. STRASSE AM MÜHLENWEG	_____	€
--	-------	----------

Titel 4.1. Erdwall beseitigen	_____	€
-------------------------------	-------	---

Titel 4.2. Fahrbahn/ Zufahrt Sportplatz	_____	€
---	-------	---

Titel 4.3. Ausstattung	_____	€
------------------------	-------	---

Bereich 4. SPORTPLATZZUFAHRT	_____	€
-------------------------------------	-------	----------

Projekt: WAL_2026-1 Ortsmitte Walsleben_2026-07-08

Bauherr: Amt Temnitz

LV: Ortsmitte Walsleben

Zusammenfassung**Gesamt netto** _____ €**zzgl. 19,0 % MwSt.** _____ €**Gesamt brutto** _____ €

Ort/Datum/Stempel/rechtsverbindliche Unterschrift